

# punkt 3



FOTO: DAVID ULRICH

## Gemeinsame Aufgabe: attraktiver Nahverkehr für die Hauptstadt

VBB-Chef Hans Werner Franz (links) und S-Bahn-Chef Peter Buchner sind sich einig. Die Zahlen der Verkehrserhebung 2012 spiegeln die Stabilisierung des S-Bahn-Verkehrs wider. ❖ Seiten 4/5



FOTO: HERTHA BSC

## Hertha BSC auf der ITB zu Gast beim Haupt- sponsor Deutsche Bahn

Deutsche Bahn, DB Regio und S-Bahn Berlin sind auf der ITB vertreten. Neben Reisetipps und Hinweisen zu Tickets gibt es auch eine Autogrammstunde mit Hertha-Spielern am DB-Stand. ❖ Seite 5



FOTO: DAVID ULRICH

## Tipps testen - Berlin und Brandenburg entdecken

# Auf Touren in den Frühling

Passend zum jetzt schon mal frühlinghaften Wetter bietet die S-Bahn Berlin neue Touren in und um Berlin an, zum Beispiel zur Erkundung des Natur-Parks Südgelände am Bahnhof Priesterweg.

❖ Seiten 16 bis 21

Wer ein Stück weiter raus will, findet bei den RegioTOUR-Angeboten für Tagesausflüge mit der Bahn bestimmt etwas Passendes: mit dem „Lesezug“ nach Stettin oder zum Osterreiten in die Oberlausitz.

❖ Seiten 22/23

BAHN-LEKTÜRE

## Von einem Schamanen wärmstens empfohlen

S-Bahn-Fahrerin Doreen Kamensky in das Buch geschaut

Meist nutzt Doreen Kamensky ihre täglichen S-Bahn-Fahrten zwischen Birkenwerder und Berlin, um zu entspannen



FOTO: DAVID ULRICH

und ihre Augen zu schließen. Doch derzeit hält sie eine besondere Buchempfehlung wach. „Der Roman ‚Heimkehr‘ von Richard Bach wurde mir von einem Schamanen empfohlen. Das Buch hilft dabei, sein inneres Kind zu entdecken“, erklärt sie. Den spirituellen Ratgeber aus München treffe sie ungefähr zweimal im Jahr. „Doch auch für nichtspirituelle Menschen ist die Geschichte lesenswert“, so die Birkenwerderanerin.

Der US-amerikanische Autor Richard Bach ist den meisten vor allem wegen seines Bestsellers „Die Möwe Jonathan“ bekannt. In „Heimkehr“ zieht er in einem Zwiegespräch mit sich selbst Zwischenbilanz. Der Untertitel der deutschen Übersetzung – „Ein Abenteuer des Geistes“ – ist ein weiterer Hinweis auf seine Intention. • Claudia Braun

**Richard Bach: „Heimkehr“**  
**Verlag: Ullstein Tb, 288 Seiten**  
**ISBN-13: 978-3548241166**

# Klimabewusst reisen und aktiv die Natur schützen



FOTO: NATIONALPARKZENTRUM KÖNIGSTUHL

Wer sich um seine Ökobilanz sorgt, weiß, wie entscheidend der Faktor Mobilität dabei ist, gerade beim Reisen. Mit gutem Gewissen reisen – dabei hilft „Fahrtziel Natur“. Die Kooperation zwischen Deutscher Bahn und Umweltverbänden engagiert sich bereits seit 2001 für nachhaltigen Tourismus, damit sensible Naturräume erlebt werden, aber gleichzeitig auch möglichst unberührt erhalten bleiben können. Denn, wo lässt es sich besser entspannen als in unberührter Natur?

Online und in Broschüren werden ausgewählte Urlaubsgenden vorgestellt. 21 Ziele in Deutschland, Österreich und der Schweiz – vom Wattenmeer bis zum Alpenraum – warten darauf, entdeckt zu werden. Erstmals können umweltbewusste

Urlauber in diesem Jahr sogar noch mehr tun und die Ökobilanz bei Reisen weiter aufbessern. Ob bei Baumpflanzaktionen, Weidepflege oder Ernte von Streuobstbeständen, überall wird Naturerlebnis mit aktivem Einsatz für die Umwelt verbunden. Entspannung und Engagement kombiniert zum Beispiel das Angebot Ende Mai im Nationalpark Jasmund auf Rügen (Foto). Hier stehen Moorrenaturierung und Instandsetzung von Wanderwegen genauso auf dem Programm wie Wellnessanwendungen, eine Schiffsfahrt zum Kreidefelsen und geführte Wanderungen.

• Nina Dennert

Information und Buchung unter [www.fahrtziel-natur.de/aktiv](http://www.fahrtziel-natur.de/aktiv)

### S-BAHN BERLIN: SERVICEADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

**Kundenbetreuung**

☎ **030 297-43333**

Fax: 030 297-43444

Mo-So 00.00 – 24.00 Uhr

[www.s-bahn-berlin.de/kontakt](http://www.s-bahn-berlin.de/kontakt)

persönliche Beratung in allen

Kundenzentren und

Fahrkartenausgaben

**Firmenanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH

Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1

10115 Berlin

**Kundenbüro**

**Abo-Center/Firmenticket**

☎ **030 297-43555**

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr

Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Mail: [abo-center@s-bahn-berlin.de](mailto:abo-center@s-bahn-berlin.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr

Fr 8.00 – 18.00 Uhr

**Besucherschrift**

Ostbahnhof (Galerie),

Am Ostbahnhof, 10243 Berlin

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH, Abo-Center,

Postfach 17 01 10, 10203 Berlin

**Kundenbüro**

**Erhöhtes Beförderungsentgelt**

☎ **030 297-43686**

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr

Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Mail: [ebe@s-bahn-berlin.de](mailto:ebe@s-bahn-berlin.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr

Fr 8.00 – 18.00 Uhr

**Besucherschrift**

Ostbahnhof (Galerie),

Am Ostbahnhof, 10243 Berlin

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH, EBE,

Postfach 17 01 30, 10203 Berlin

**Kundenzentren**

**Alexanderplatz**

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr

Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

**Friedrichstraße**

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr

Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr

**Hauptbahnhof**

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr

Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr

**Lichtenberg**

Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr

Sa/So 8.00 – 17.00 Uhr

**Ostbahnhof**

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr

Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

**Potsdam Hauptbahnhof**

Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr

Sa 6.30 – 21.00 Uhr

So 7.00 – 21.00 Uhr

**Spandau (im DB Reisezentrum)**

Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Sa 8.00 – 18.00 Uhr

So 8.00 – 20.00 Uhr

**Zoologischer Garten**

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr

Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de)

Stand: 5. März 2013

## Mit dem Zug nach Polen



FOTO: VBB/ARNOLD

### Grenzüberschreitender Verkehr nimmt zu

Eine leistungsfähige Infrastruktur ist bereits vorhanden. Im Nah- und Fernverkehr sind Nachbarschaftsbesuche nach und aus Polen bereits heute schnell und komfortabel zu machen. Damit das in Zukunft noch besser geht, arbeiten beide Seiten bei der Entwicklung eng zusammen.

❖ Seite 6

## Fahrplanänderungen



### Zeitweilig fahren Busse statt S-Bahnen

Am Wochenende 8. bis 11. März fahren zwischen Königs Wusterhausen und Zeuthen (S 46) Busse statt S-Bahnen. Pendelverkehr auch auf den Linien S 3, S 5, S 7 und S 75 im Bereich Ostkreuz. Baumaßnahmen in der Fahrplanauskunft unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de) Infos über Twitter: @SBahnBerlin

❖ Seiten 10 bis 13

## RegioTOUR



FOTO: VERANSTALTER

### Ostern in Familie unterwegs erleben

Dem Osterhasen auf der Draisine in Mellensee begegnen und in Chorin ein zünftiges Oster-Kloster-Fest erleben – Tipps für einen Ausflug ins Umland von Berlin und auch etwas weiter weg in Mecklenburg-Vorpommern.

❖ Seiten 28/29



FOTO: AQUADOM & SEALIFE

### Tickets gibt's zum Vorteilspreis

Die „Bucht der Sterne“ bei AquaDom & SEA LIFE ist zum Vorteilspreis zu erleben, wenn man das Ticket bei der S-Bahn Berlin kauft. Chancen zum Gratis-Eintritt bei anderen Events für alle, die an Verlosungen teilnehmen.

❖ Seiten 24 bis 26

## Weitere Themen in dieser Ausgabe

- ❖ **Streckenerneuerung an der S 1:** Busse fahren zwischen Wannsee und Sundgauer Straße  
❖ Seite 7
- ❖ **Baustart in Schönevide:** Brücken und Bahnhof werden erneuert  
❖ Seite 9
- ❖ **Fahrplanänderungen im Netz** der S-Bahn und beim Regionalverkehr Berlin/Brandenburg  
❖ Seiten 10 bis 13
- ❖ **Im S-Bahn-Netz wird gebaut:** Welche neuen Informationsmittel gibt es? Teil 4 einer Serie  
❖ Seite 14
- ❖ **Tickets für Ausflüge,** Veranstaltungen und Events in den S-Bahn-Kundenzentren  
❖ Seite 24
- ❖ **An der TMB-Hotline:** Pauschalangebote für den Urlaub in Brandenburg buchen  
❖ Seiten 30/31
- ❖ **Jetzt Tickets sichern:** Potsdamer Schlössernacht 2013 am 17. August  
❖ Seite 31

### IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin  
Telefon (030) 57 79 58 90,  
Telefax (030) 57 79 58 91  
E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de), [www.punkt3.de](http://www.punkt3.de)  
Redaktionsbeirat:  
Birgit Scharf (S-Bahn Berlin),  
Holger Prestin (DB Regio)  
Bild: David Ulrich  
Layout/Produktion: Carolin Semke/Henry Bootz  
Druck: RMP  
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe  
ab 21. März 2013

## DB REGIO: SERVICEADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

### Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritiken sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB): Babelsberger Straße 18, 14473 Potsdam, [ran-berlin-brandenburg@bahn.de](mailto:ran-berlin-brandenburg@bahn.de)

☎ 0331 2356-881/-882  
Fax 0331 2356-889  
Mo-Fr 7.00 - 20.00 Uhr

### Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

### Beratung und Buchung

☎ 01805 99 66 33\*

### DB Abo-Center

☎ 01805 066011\*  
Fax 030 297-36822  
[DB.Abocenter.Berlin@bahn.de](mailto:DB.Abocenter.Berlin@bahn.de)

### Fundservice-Hotline

☎ 09001 990599 (59 Cent/min\*)  
Fax 0202 352317  
[Fundbuero.DBAG@bahn.de](mailto:Fundbuero.DBAG@bahn.de)  
Mo-Sa 8.00 - 20.00 Uhr  
So 10.00 - 20.00 Uhr

### MobilitätsServicezentrale

☎ 01805 512512\*  
täglich 6.00 - 22.00 Uhr

Auskünfte und Fahrplanmeldungen zur Beförderung von Behinderten

### DB Mobility Center

**Berlin-Steglitz**  
Schlossstraße 129  
Mo-Sa 10.00 - 20.00 Uhr

### Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 0331 6006706  
Mo-Fr 9.00 - 16.00 Uhr

### DB-Reisezentren (Auswahl)

**Berlin Alexanderplatz**  
Mo-Fr 7.00 - 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 - 21.00 Uhr  
**Berlin Hauptbahnhof**  
Mo-So 6.00 - 22.00 Uhr  
**Berlin Südkreuz**  
Mo-Fr 7.00 - 21.00 Uhr  
Sa, So 8.00 - 21.00 Uhr

### Berlin Ostbahnhof

Mo-Fr 7.00 - 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 - 21.00 Uhr

### Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 7.00 - 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 - 21.00 Uhr

### Berlin-Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa, So 8.00 - 17.00 Uhr

### Berlin-Spandau

Mo-Fr 6.00 - 21.00 Uhr  
Sa, So 8.00 - 21.00 Uhr

### Berlin Zoologischer Garten

Mo-Fr 7.00 - 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 - 21.00 Uhr

### Potsdam Hbf

Mo-Fr 7.00 - 20.00 Uhr  
Sa + So 10.00 - 18.00 Uhr

\* 14 ct/min Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/min

# Deutlich mehr Fahrgäste als vor der Krise

Nachfrage und Verkehrsleistung sind 2012 gestiegen. Als wichtiger Partner trägt die S-Bahn Berlin zum attraktiven Nahverkehrsangebot der Hauptstadtregion bei. S-Bahn Chef Peter Buchner im Gespräch über den Konsolidierungskurs.

## Herr Buchner, die S-Bahn Berlin lockt wieder mehr Fahrgäste an. Ist die Krise beendet?

**Peter Buchner:** Das Tal ist durchschritten. Die Krise ist aufgearbeitet. Wir konnten Vertrauen zurückgewinnen. Die S-Bahn Berlin hat in den drei Krisenjahren 2009 bis 2011 ein trauriges Bild abgegeben. Herstellerbedingte Fahrzeugmängel und Managementfehler haben der S-Bahn einen Imageschaden zugefügt, der verheerend war. Aber wir haben Verantwortung übernommen, im Unternehmen aufgeräumt, neue Strukturen geschaffen, und wir haben die Fahrzeugtechnik grundüberholt. Nur mit dem Einsatz hoher Investitionsmittel – wir sprechen hier von über 100 Millionen Euro – und dem großen Einsatz der Belegschaft konnte das gelingen.

Die aktuellen Fahrgastzahlen belegen, dass sich die Kraftanstrengungen gelohnt haben. Die Verkehrsleistung der S-Bahn Berlin liegt mittlerweile deutlich über dem Stand vor der Krise. Ein Zeugnis, über das ich mich persönlich besonders gefreut habe, war die Verlängerung der Betriebsgenehmigung für die S-Bahn Berlin durch das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) um weitere 15 Jahre. Aussage des EBA: Die S-Bahn Berlin hat einen Großteil ihrer Hausaufgaben erledigt!

## Wie sieht die Bilanz für das vergangene Jahr aus?

**Peter Buchner:** Wir konnten das S-Bahn-Angebot 2012 mehrfach erweitern. Vor Beginn der Krise hatte die S-Bahn 546 Viertelzüge in der Berufsspitze im Linieneinsatz, derzeit sind es durchschnittlich 511 Viertelzüge. Alle Linien bis auf die S 45 fahren mit den vorgesehenen Zuglängen. Durch zusätzliche Bestellungen von Zugfahrten auf den Linien S 25, S 45 und S 75 werden mehr Zugkilometer als je zuvor gefahren.



FOTO: DAVID ULBRICH

Positive Botschaften hatten VBB-Geschäftsführer Hans-Werner Franz und S-Bahn-Chef Peter Buchner (Dritter von links) im gemeinsamen Pressegespräch zu verkünden. Die Zahlen zur Verkehrsnachfrage der S-Bahn Berlin wurden vorgestellt. „Wir haben Grund, optimistischer in die Zukunft zu blicken als noch vor einem Jahr“, so Hans-Werner Franz (Zweiter von links), „Es ist ein gewisser Stabilisierungsgrad erreicht. Dieser ist auch notwendig, denn ein gutes ÖPNV-Angebot ist Voraussetzung für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Hauptstadtregion.“ Er bedankte sich ausdrücklich bei Peter Buchner, seinen Kollegen in der Geschäftsführung und der gesamten Belegschaft der S-Bahn Berlin, die mit ihrem Engagement zur Überwindung der Krise beigetragen haben.

## Was sind die Ziele für das laufende Jahr 2013?

**Peter Buchner:** Ein Hauptziel der S-Bahn Berlin ist es, 2013 die Pünktlichkeit nach Verkehrsvertrag wieder auf das Niveau von mindestens 96 Prozent zu heben. In den letzten Monaten haben wir die Zielmarke leider unterschritten. Es gibt dafür keine einzelne Ursache, die sich fokussiert abstellen ließe. Zur Vielzahl einander überlagernder Einzelthemen gehören Fahrzeug- und Infrastrukturstörungen oder Eingriffe Dritter, zum Beispiel Kabeldiebstähle in der Signaltechnik. Wir arbeiten mit Hochdruck an den Themen, die wir als S-Bahn Berlin selbst beeinflussen können. 2012 waren auch fehlende Triebfahrzeugführer ein Problem. Mit einer Ausbildungs-offensive konnten wir die Personallücke schließen.

## Die verfügbare Fahrzeugtechnik hat ihre Tücken. Wie gehen Sie mit dieser Realität um?

**Peter Buchner:** Für die Baureihe 481 haben wir gute Ansatzpunkte zur Stabilisierung der Fahrzeuge gefunden. Bei der Baureihe 485 ist die Situation schwieriger und sind die Störeinflüsse sehr vielschichtig. Im letzten Winter hat sich gezeigt, dass sie unzuverlässiger sind als von einem S-Bahn-Fahrzeug zu erwarten ist. Das ist ein Fakt, der mittlerweile allen Beteiligten bekannt ist, vom Expertenkreis des Senats bestätigt wurde und auf den wir uns alle einstellen müssen.

Der Expertenkreis wird im Auftrag der S-Bahn Berlin und des Berliner Senats nochmals zusammentreten, um alle technischen Überarbeitungen zu bewerten und nach weiteren Ideen

# Hertha BSC auf der ITB – und jede Menge Reisetipps

## Bis 8. März Tickets zum Sparpreis bei der S-Bahn Berlin

zu suchen, um die Altbaureihen für die nächsten Einsatzjahre zu stabilisieren.

### Welche Rolle spielt die S-Bahn Berlin im Verbund?

**Peter Buchner:** Die S-Bahn Berlin erbringt rund ein Drittel der Verkehrsleistungen im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg und bildet damit das Rückgrat des Nahverkehrs in der Region. Die Kombination der vielen Linien von S- und U-Bahn, Straßenbahn und Bussen macht die Stärke des Berliner Verkehrsnetzes aus. Die Berliner spüren, wenn es im Netz mal hakt. Aber sie profitieren davon, dass sie auf andere Verbindungen ausweichen können.

Wir leisten inzwischen wieder unseren Beitrag als wichtiger Partner in diesem System.

Wir werden der Stadt und ihren Menschen unter den beschriebenen Bedingungen keine perfekte S-Bahn hinstellen können. Aber eine, die zumindest praktisch ist. Die sich anstrengt, die immer mit dabei ist, wenn in der Stadt was los ist, und die zur Lebensqualität in Berlin und Brandenburg beiträgt.

### Ergebnisse der Verkehrserhebung 2012

Die S-Bahn Berlin ist wieder mit deutlich mehr Fahrgästen als vor der Krise unterwegs.

2012 nutzten rund 395 Millionen Fahrgäste die rot-gelben Züge. Dies sind 1,8 Prozent mehr als vor den Krisenjahren 2009 bis 2011 und rund 3,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Verkehrsleistung liegt mit 4,1 Milliarden Personenkilometern aktuell sogar um fünf Prozent höher als vor den Krisenjahren und um 13 Prozent höher als im Jahr 2011.



FOTO: ITB BERLIN

Partnerland der diesjährigen ITB ist Indonesien, aber auch regional gibt es viele Ausflugsofferten.

Wenn die weltweit größte Reise-messe ITB am 9. und 10. März für alle Besucher von 10 bis 18 Uhr öffnet, zählen auch die Deutsche Bahn, DB Regio und die S-Bahn Berlin zu den 11 000 Ausstellern. Die DB präsentiert in Halle 14.1 ihre touristischen Angebote. Das Spektrum reicht von Ameropa über Fahrtziel Natur bis zu Gruppen- und Klassenfahrten. Außerdem gibt es ein Bühnenprogramm mit Gewinnspielen. Die S-Bahn Berlin informiert über Ausflugstipps und VBB-Fahrausweise. Die DB Regio AG Region Nordost ist an mehreren Standorten (Halle 12/101 und 6.2 A/106) vertreten und gibt regionale Reisetipps.

Fans von Hertha BSC freuen sich auf Samstag: Spieler und das Maskottchen Herthinho sind bei ihrem Hauptsponsor von 13 bis 14 Uhr für eine Autogrammstunde zu Gast. Im Gepäck haben sie ein spezielles Ticketangebot: Für die Heimspiele gegen den MSV Duisburg (10. März) und den VfL Bochum (30. März) erhalten alle Besucher des DB-Stands einen Gutschein. Dieser lässt sich in einem Hertha BSC Fanshop gegen zwei Tickets für zusammen 13 Euro einlösen. Das Angebot gilt für die Blöcke M und O.

Zur ITB stellt die S-Bahn Berlin auf dem Bahnhof Messe Süd zwei neue Fahrausweisautomaten auf, um Wartezeiten zu verkürzen. Zur Messe sind Kundenbetreuer (KIN-S) vor Ort, die die Fahrgäste beim Fahrausweisverkauf bei Bedarf unterstützen.

• cb

### Ihr S-Bahn (+)

Die Tickets werden bei der S-Bahn bis zum 8. März 2013 zum Vorteilspreis verkauft. Die Karten kosten im Vorverkauf nur 12,00 € statt 14,50 €. Erhältlich sind sie an allen Fahrausweisautomaten und Kundenzentren der S-Bahn Berlin.

#### [www.itb-berlin.de/publikum](http://www.itb-berlin.de/publikum)

Messegelände Berlin, Messedamm 22

#### Anfahrt:

S-Bf Messe Süd (Eichkamp) **S5 S75**

S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**

U-Bf Kaiserdamm **U2**

U-Bf Theodor-Heuss-Platz **U2**

Die S 75 (Wartenberg – Westkreuz) wird mittwochs bis freitags in der Zeit von ca. 9 bis ca. 19 Uhr im 20-Minuten-Takt über Messe Süd und Heerstraße nach Olympiastadion verlängert. Am Wochenende 9. und 10. März finden umfangreiche Bauarbeiten im Bereich Ostkreuz statt. Die S 75 wird in zwei Abschnitte (Wartenberg – Lichtenberg und Ostbahnhof – Westkreuz) geteilt, wobei der westliche Abschnitt ebenfalls in der Zeit von ca. 9 bis ca. 19 Uhr im 20-Minuten-Takt über Messe Süd und Heerstraße nach Olympiastadion verlängert wird. Empfehlung: Ab Ostkreuz bzw. Frankfurter Allee (zwischen Lichtenberg und Frankfurter Allee bitte die U-Bahn-Linie U5 benutzen) mit der Ringbahnlinie S 42 bis Messe Nord/ICC fahren.

Die Abfahrt der S 75 in Messe Süd nach Wartenberg bzw. Ostbahnhof erfolgt jeweils zu den Minuten 17, 37 und 57. Zusammen mit der regulär im 10-Minutentakt verkehrenden S-Bahn-Linie S 5 bestehen damit am S-Bahnhof Messe Süd neun Fahrmöglichkeiten pro Stunde stadteinwärts.

# Schneller und öfter zu den Nachbarn

## Perspektiven für den Bahnverkehr zwischen Deutschland und Polen

Wer seine Nachbarn mag, der geht sie gerne besuchen. So ist das auch bei Nachbarländern. Die DB-Fernverkehr beförderte mit ihrem Partner PKP Intercity im Jahr 2011 rund 14 Prozent mehr Fahrgäste zwischen Deutschland und Polen. Im letzten Jahr gab es anlässlich der Fußball-Europameisterschaft noch einmal eine ordentliche Steigerung im grenzüberschreitenden Verkehr Richtung Polen.

Damit der Aufwärtstrend erhalten bleibt und in Zukunft der Nachbarschaftsbesuch noch schneller zu machen ist, haben beide Länder Ende 2012 ein Regierungsabkommen unterzeichnet. Auf das Bekenntnis zur Zusammenarbeit beim grenzüberschreitenden Eisenbahnverkehr folgte ein Ressortabkommen zum Ausbau der Schienenstrecke Berlin-Stettin, es sieht die Schließung der Elektrifizierungslücke zwischen Passow und Stettin bis 2020 vor. Solche politischen Vereinbarungen auf Ministeriumsebene sind die Voraussetzungen für landesübergreifende Infrastrukturmaßnahmen.

Arvid Kämmerer, Leiter Vertrieb Ost der DB Netz AG, ist für die Zusammenarbeit mit dem polnischen Infrastrukturbetreiber zuständig und



Arvid Kämmerer,  
DB Netz AG, Leiter Vertrieb Ost,  
Beauftragter des DB Netz Vorstandes für die Zusammenarbeit mit dem polnischen Infrastrukturbetreiber PKP PLK

bewertet diese als sehr erfolgreich: „Seit 2006 haben wir die Zusammenarbeit vertieft. Die neuen Vereinbarungen zeigen den Erfolg der letzten Jahre, in denen wir uns besser kennengelernt und Vertrauen aufgebaut haben.“

DB Netz AG und PKP PLK S.A. haben bereits einige Projekte zusammen bewältigt: zum Beispiel den Teilausbau der Strecke (Berlin – Angermünde) – Passow – Tantow – Stettin, den Neubau der Oderbrücke bei Frankfurt (Oder) und die gemeinsame Vorbereitung der Fußball-Europameisterschaft 2012.

„Natürlich ist infrastrukturell noch einiges zu tun, damit die Bahn hier in der Mitte Europas auch in Zukunft das bedeutende Bindeglied sein kann. Wichtig ist aber auch zu sehen: Bereits jetzt besteht eine leistungsstarke Infrastruktur in Richtung Polen, die wesentlich bessere Verbindungen zulassen würde. Wir hätten auf den Strecken deutlich mehr Kapazitäten frei, allerdings liegen uns dafür keine Bestellungen vor“, so Arvid Kämmerer. „Das Trassenangebot Berlin-Stettin etwa mit täglich zwei durchgehenden Zügen und sechs Mal ab Angermünde könnten wir sogar verdoppeln.“

• Nina Dennert



Nach 575 Kilometern und rund fünfeneinhalb Stunden Fahrt kommt der Berlin-Warschau-Express an. Im Bild die Überfahrt über die Weichsel mit der historischen Altstadt im Hintergrund.

### Relevante Infrastrukturprojekte für den Bahnverkehr aus Berlin in Richtung Polen

Der Ausbau der Magistrale (auch europäischer Güterverkehrsvor-rangkorridor 8) Aachen – Hannover – Berlin – Frankfurt (Oder) – Posen – Warschau ist bereits realisiert. Die heute leistungsfähige Strecke mit Höchstgeschwindigkeiten von 160 km/h und moderner Leit- und Sicherungstechnik ermöglicht die verkürzten Fahrzeiten auf dem **Berlin-Warschau-Express**. Zwischen Berlin und Warschau

verkehren täglich vier Züge je Richtung, die Fahrt dauert rund fünfeneinhalb Stunden, nach Posen sind es weniger als drei Stunden.

Die sogenannte „**Ostbahn**“ Berlin – Strausberg – Kietz – Küstrin und weiter in Richtung Gorzów – Pila ist mit moderner Leit- und Sicherungstechnik in den letzten Jahren oberbautechnisch ertüchtigt worden. In den kommenden vier Jahren werden

weitere Kapazitäten durch einen zweigleisigen Begegnungsabschnitt sowie im Bahnhof Strausberg, auch im Zusammenhang mit Maßnahmen bei der S-Bahn, geschaffen.

Das neue Ressortabkommen zum Ausbau **Berlin-Stettin** stellt die Weichen für eine schnelle Verbindung in der Zukunft. Die Möglichkeit eines elektrischen Betriebs bis in die Berliner City

ist notwendig, da dort keine Dieselfahrzeuge durch den Nord-Süd-Tunnel fahren können. Mit der Elektrifizierung wäre auch eine Anbindung des Flughafens BER direkt an Stettin möglich. Für die Strecke Berlin-Stettin, auf der man heute mit Dieselantrieb und neun Halten 109 Minuten unterwegs ist, braucht man dann nur noch 80 bis 90 Minuten.

# Strecke der S 1 wird erneuert

## Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Wannsee und Sundgauer Straße

Vom 28. März (Donnerstag), 22.00 Uhr, durchgehend bis 8. April (Montag), 1.30 Uhr, fahren zwischen Wannsee und Sundgauer Straße Busse statt S-Bahnen. Grund ist die Oberbau-Erneuerung im Streckengleis Zehlendorf – Schlachtensee einschließlich Bahnsteiggleis 1 in Schlachtensee. Das Gleis der Gegenrichtung wird für die Baulogistik benötigt und liegt außerdem zu dicht an dem zu erneuernden Gleis, weshalb es aus Gründen der Unfallverhütung nicht genutzt werden darf.

Im Ersatzverkehr werden zwei Linien angeboten: die Expressbus-Linie S 1 X und die Lokalbus-Linie S 1 (siehe Seite 12).

Um am S-Bahnhof Zehlendorf längere Umsteigewege zu vermeiden und einer hohen Bushaltestellenbelegung entgegenzuwirken, wird der Ersatzverkehr mit Bussen dort nicht halten und in Abstimmung mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) direkt zum S-Bahnhof Sundgauer Straße geführt. Dort halten die Busse an der vorhandenen BVG-Bushaltestelle der Linie X11

unmittelbar am Bahnhofseingang auf der Sundgauer Brücke. Fahrgäste steigen zwischen den Ersatzbussen und der S 1 grundsätzlich in Sundgauer Straße um.

Alle Informationen zum Ersatzverkehr mit Bussen und den Umfahrungsmöglichkeiten liefert ein Sonderfaltblatt, das ab 20. März in

den S-Bahn-Kundenzentren und an den Fahrkartenausgaben erhältlich sowie online unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de) abrufbar ist. Es wird auch beim Max-Bahnbautreff verteilt. • nd

Näheres zu diesen Bauarbeiten in Teil 5 der Serie **Fahrgastinformation bei Baumaßnahmen** in der nächsten punkt3, die am 21. März erscheint.

**Max-Bahnbautreff am 20. März**  
Weitere Informationen, Hintergründe zu den Bauarbeiten und Gespräche mit Experten von der Deutschen Bahn sowie der S-Bahn Berlin beim Max-Bahnbautreff am 20. März von 15 bis 19 Uhr auf dem S-Bahnhof Mexikoplatz

**Wannsee – Sundgauer Straße Ersatzverkehr mit Bussen**  
rail replacement service by bus  
28.03. (Do) 22:00 Uhr – 08.04.2013 (Mo) 1:30 Uhr

- Erstverkehr mit Bussen**  
rail replacement service by bus  
Wannsee ↔ Potsdamer Chaussee/Lindenthaler Allee ↔ Zehlendorf, Eiche ↔ Sundgauer Straße
- Schnellbuslinie**  
Wannsee ↔ Nikolassee ↔ Schlachtensee ↔ Mexikoplatz ↔ Ullrich-Kraussee-Linie ↔ Zehlendorf, Eiche ↔ Sundgauer Straße
- Lokalbuslinie**  
Wannsee ↔ Nikolassee ↔ Schlachtensee ↔ Mexikoplatz ↔ Ullrich-Kraussee-Linie ↔ Zehlendorf, Eiche ↔ Sundgauer Straße

Die Beförderung von Fahrgästen / Kinderwagen / Rollstühlen ist nur in Bussen mit entsprechender Ausstattung möglich, haben Kinderwagen und Rollstühle Vorrang.

**Bitte steigen Sie zwischen der S1 und dem Ersatzverkehr (Schnellbuslinie oder Lokalbuslinie) in Sundgauer Straße um.**

- Umfassungsmöglichkeiten/bypass options:**  
Wannsee ↔ Friedrichstraße mit S7, RE1, RE7, RB21, RB22  
Wannsee ↔ Schöneberg mit S7 und S41/42 bzw. S46 mit Umstieg in Westkreuz
- Achten Sie bitte auf unser Sonderfaltblatt:**  
erhältlich ab 20.03. (Mi) an den betroffenen Bahnhöfen, in den S-Bahn-Kundenzentren im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de)

Grund: Gleisbauarbeiten  
Weitere Informationen / further information: S-Bahn-Kundenzentren 030 297 433 33  
Internet [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de)  
Twitter @S-BahnBerlin



# Wichtiger Umsteigepunkt

## 14 Tage fahren keine Züge zwischen Oranienburg – Birkenwerder

14 Tage lang ist der Bahnhof Birkenwerder zum gefragten Umsteigepunkt geworden. Während der Munitionssuche und Freilegung von Bombenverdachtspunkten am und rund um den Bahnhof Oranienburg musste der Bahnverkehr zwischen beiden Stationen vom 16. Februar bis 3. März unterbrochen werden. Pendler, die normalerweise an den Bahnhöfen Oranienburg, Lehnitz, Borgsdorf einsteigen, wichen auf den Ersatzverkehr mit Bussen aus. Für viele der Fahrgäste aus dem Landkreis Oberhavel ist das wegen der Bauarbeiten auf der Strecke zwischen Berlin und Rostock inzwischen Routine.

Bis zum 26. April fährt Schienenersatzverkehr zwischen Birkenwerder und Neustrelitz sowie zwischen Oranienburg und Zehdenick. Vom



Der Ersatzverkehr mit Bussen nach Oranienburg klappte gut.

FOTOS: DAVID ULRICH

27. April bis 8. Juni wird Schienenersatzverkehr zwischen Oranienburg und Birkenwerder bzw. Zehdenick eingerichtet. RE 5 und RB 12 fahren

von Süden wieder bis Oranienburg. Der RB 20 endet weiterhin in Birkenwerder.

• cb

## Bauarbeiten bei der Tram auf den Linien M1, 50 und 62

Größere BVG-Baumaßnahmen bei der Straßenbahn haben in den kommenden Wochen auch Auswirkungen auf die Umsteigebeziehungen an S-Bahnhöfen.

Von Montag, 11. März, bis 21. April ersetzen Busse die Tram 62 zwischen der Haltestelle Rahnsdorfer Straße und S-Bahnhof Mahlsdorf. Dort befindet sich der Bushalt unter der Brücke Hönower Straße in Nähe des Bahnhofszugangs.

Von Montag, 18. März, bis Sonntag, 24. März, fahren die Tram-Linien M1 und 50 nicht zwischen U-Bf Eberswalder Straße (M1) bzw. nicht zwischen S-Bf Bohrnholmer Straße (50) und Pankow, Kirche. Als Ersatz fahren Busse. Ab Montag, 25. März, bis 7. April wird die Sperrung bis Rosenthal Nord verlängert bzw. bis Mitte Mai bis Schillerstraße. Das bedeutet, dass Busse zwischen Rosenthal Nord bzw. Schillerstraße und U-Bahnhof Eberswalder Straße (M1) bzw. Guyotstraße und S-Bahnhof Bornholmer Straße (50) fahren.

• cb

## Parkeisenbahn startet mit Osterhasen in neue Saison

Zahlreiche Veranstaltungen warten im Frühling auf Fahrgäste bei der Parkeisenbahn Wuhlheide, die am 23. März ihren Betrieb wieder aufnimmt. Der Osterhase versteckt kleine Überraschungen am 31. März. Die Lichterfahrt erhellt am 4. Mai den Abend, und am 8. Juni wird der „Tag des Eisenbahners“ gefeiert. Vormerken können sich Eltern und Schulfänger den 10. August. An diesem Tag können alle ABC-Schützen, die mit Zuckertüte kommen, umsonst fahren. Am 15. September haben alle freie Fahrt, die ihren Teddybären mitbringen. In der Regel sind die Züge an Wochenenden und Feiertagen ab 11 Uhr, in den Ferientagen zusätzlich auch dienstags bis donnerstags ab 9.30 Uhr unterwegs.

 [www.parkeisenbahn.de](http://www.parkeisenbahn.de)

# Trends und Neuheiten rund ums Rad

Publikumsmesse VELOBerlin findet am 23. und 24. März statt

Die Fahrradmesse in der Hauptstadt zeigt in sieben Hallen rund um den Funkturm der Messe Berlin die Trends und Innovationen der kommenden Saison. Darüber hinaus bietet die VELOBerlin wieder ein informatives und vielseitiges Rahmenprogramm mit Vorträgen, Produktpräsentationen und Aktionen.

„Entdecken, testen, kaufen“ lautet das Motto der Publikumsmesse für alle Fahrradbegeisterten. Deshalb gibt es im Innen- und Außenbereich mehrere Testparcours. So können Besucher Fahrräder, E-Bikes, Spezial- und Liegeräder sowie Kinderfahrräder der Aussteller ausgiebig Probe fahren und die Innovationen gleich einem Praxistest unterziehen. Nachdem man alles über die richtige Ausrüstung erfahren hat, gibt es an mehreren Ständen Tipps zum Thema Radreisen in der Region, aber auch weltweit.

Weitere Highlights wie der VELO-Berlin Film Award, ein BikePolo-

Turnier oder die Sonderausstellungen VELOArt und VELOTransport machen die VELOBerlin zu einem besonderen Event in der Hauptstadt.

• nd

 VELOBerlin 2013

[www.veloberlin.com](http://www.veloberlin.com)

23. und 24. März 2013

10-18 Uhr

Tickets:

9,00 €/ermäßigt 7,00 € (Ermäßigung gegen Vorlage eines Gutscheines oder gültigen Nachweises: Schüler, Auszubildende, Studenten, Schwerbehinderte) Nachmittagssticket ab 15 Uhr: 5,00 € Kostenloser Eintritt für Kinder bis 15 Jahre und Begleitpersonen von Schwerbehinderten

**Messe Berlin, Messedamm 22,**

**Eingang Ost, 14055 Berlin**

Bewachtes Fahrradparken am Eingang Ost

Anfahrt:

S-Bahnhof Messe Nord/ICC

## City-Ticket-Funktion bei Touch&Travel

An- und Abreise mit dem Nahverkehr für BahnCard-Inhaber frei

Ab sofort können Touch&Travel-Kunden in 12 Städten die City-Ticket-Funktion der BahnCard nutzen. Damit ist bei mit BahnCard gebuchten Fernverkehrsreisen ab 100 Kilometern die An- und Abreise mit dem öffentlichen Nahverkehr in den Innenstadtbereichen kostenlos. Für die Kunden bleibt die Handhabung unverändert einfach. Sie melden sich wie gewohnt vor der Reise bei Touch&Travel an und am Ende der Fahrt wieder ab. Bei der Fahrausweiskontrolle werden einfach das Mobiltelefon und die BahnCard vorgezeigt. Das Hintergrundsystem berechnet den Fahrpreis.

Ein Beispiel: Für eine Fahrt vom Bahnhof Berlin-Friedrichstraße nach Frankfurt Süd nutzt der Kunde erst die S-Bahn, steigt im Berliner Hauptbahnhof in den ICE nach Frankfurt um und wechselt im dortigen Hauptbahnhof wieder in die S-Bahn. Dabei wird ihm nur die ICE-Fahrt berechnet, die

Nutzung des ÖPNV in Frankfurt und Berlin ist durch das City-Ticket kostenlos. „Durch diese Erweiterung machen wir Touch&Travel noch attraktiver, da die Kunden durch das City-Ticket den Fahrpreis für die ÖPNV-Nutzung in zwölf Städten sparen“, sagt Birgit Wirth, verantwortlich für Touch&Travel bei der Deutschen Bahn. In den folgenden Städten ist die City-Ticket-Funktion der BahnCard mit Touch&Travel nutzbar:

**Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB):**  
Berlin, Potsdam

**Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):**  
Bad Homburg, Darmstadt, Frankfurt (Main), Fulda, Gießen, Hanau, Mainz, Marburg (Lahn), Offenbach (Main), Wiesbaden

 [www.touchandtravel.de](http://www.touchandtravel.de)

Details zum City-Ticket gibt es unter [bahn.de/cityticket](http://bahn.de/cityticket)



## DB Netz AG weist Kritik an Baumaßnahmen bei Vollsperrung zurück

VBB bescheinigt Verbesserungen auf 20 Abschnitten

„Gute Nachrichten, nicht gut verkauft“ – mit diesen Worten kommentierte Arvid Kämmerer, Leiter Kundenmanagement und Fahrplan von DB Netz, die vom Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) im Februar herausgegebene Qualitätsanalyse zum Netzzustand 2012. Ebenso wie Helge Schreinert, Regionalleiter Produktion bei DB Netz, begrüßte er es, dass der Netzqualität insgesamt Verbesserungen bescheinigt werden. So hat der VBB Fortschritte auf 20 Abschnitten, darunter zwischen Wannsee und Michendorf, Hosena und Falkenberg (Elster) sowie Wittstock (Dosse) und Wittenberge, registriert. Kämmerer und Schreinert widersprachen jedoch den vom VBB kritisierten Vollsperrungen und sogenannten „Geschwindigkeitseinbrüchen“. „Früher sprach man von Langsamfahrstellen, heute werden diese als Einbrüche dramatisiert“, so Kämmerer. Er machte deutlich, dass Vollsperrungen von Streckenabschnitten, wie etwa zwischen Berlin und Rostock, nicht die Regel seien, sondern lediglich dann eingerichtet werden, wenn es dafür hinreichende Gründe gebe. Im Fall zwischen Oranienburg und Fürstenberg, wo baustellenbedingt die meisten Fahrzeitverluste eingefahren werden, sei es der Mooruntergrund, der ein eingleisiges Befahren der Strecke nicht zulässt. Während der Streckensperrung im Berliner Grunewald waren ein Kreuzungsbauwerk und sieben Eisenbahnüberführungen, die allein 17 Überbauten zählten, einzubauen. Diese Sperrung war zielgerichtet von den Eisenbahnverkehrsunternehmen und Aufgabenträgern gewollt, um nicht eine weiter bis 2016 andauernde Kapazitätseinschränkung mit Pünktlichkeitsrisiken zu bekommen, sondern die Maßnahmen konzentriert in einem Jahr zu realisieren. Die Verantwortlichen von DB Netz machten deutlich, dass in wohl keiner europäischen Metropole soviel in die Infrastruktur der Bahn investiert wird wie in der Region. Und ein gut ausgebauten Netz ist Voraussetzung für pünktliche Züge – da sind sich die DB Netz AG und der VBB einig. • cb

# Baustart für Brücken und Bahnhof in Schöneweide

Görlitzer Bahn soll bis 2018 erneuert sein

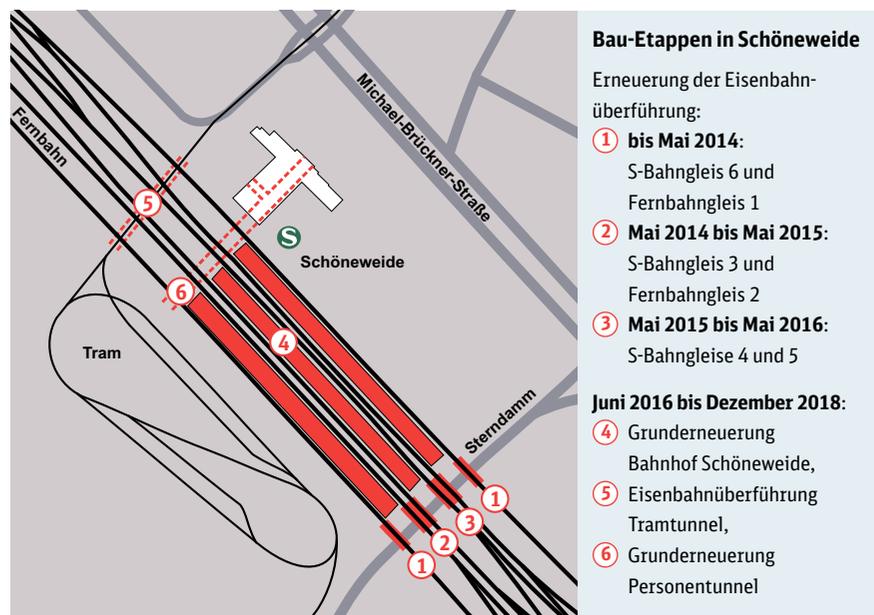
Nun ist der Bahnhof Schöneweide an der Reihe. Nachdem die S-Bahn-Stationen Baumschulenweg und Adlershof komplett erneuert und modern ausgestattet sind, fiel jetzt im März der Startschuss für die dritte Etappe des Ausbaus der Görlitzer Bahn. Diese sieht zunächst vor, die sechs S- und Fernbahnbrücken über den Sterndamm schrittweise zu erneuern. Schließlich haben diese schon 108 Jahre auf dem Buckel. In den vergangenen Jahren wurden Gleise und Weichen im Bahnhof Schöneweide ersetzt. Derzeit sind die Arbeiter damit beschäftigt, Kabelhilfsbrücken und Gleisverbindungen zum Umfahren der Brückenbaustelle zu errichten. Wie Projektleiter Gerald Springer mitteilt, soll der S-Bahn-Verkehr aufrecht erhalten werden. „Wenn wir die Brücken einbeziehungsweise ausbauen, wird an einzelnen Wochenenden der Sterndamm voll gesperrt“, erläutert Springer die Planungen. Fahrgäste müssen sich ab Mai 2013 darauf einstellen, dass die Bahnsteigaufgänge am Sterndamm aufgrund der Arbeiten bis 2015 gesperrt sind. Dafür wird der bestehende Personentunnel in Richtung Tram-Wendeschleife durchstoßen und ein zunächst provisorischer Zugang geschaffen. Der Sterndamm wird ab 1. Juni 2013 unter der Brücke nur noch eingleisig von der Tram und zweiseitig vom Kraftver-

kehr befahren werden können.

Der Oberbau der S-Bahn wurde in den Streckenabschnitten Baumschulenweg – Königs Wusterhausen bzw. nach Flughafen Schönefeld erneuert und ist für eine Geschwindigkeit von maximal 100 Kilometern pro Stunde ausgelegt.

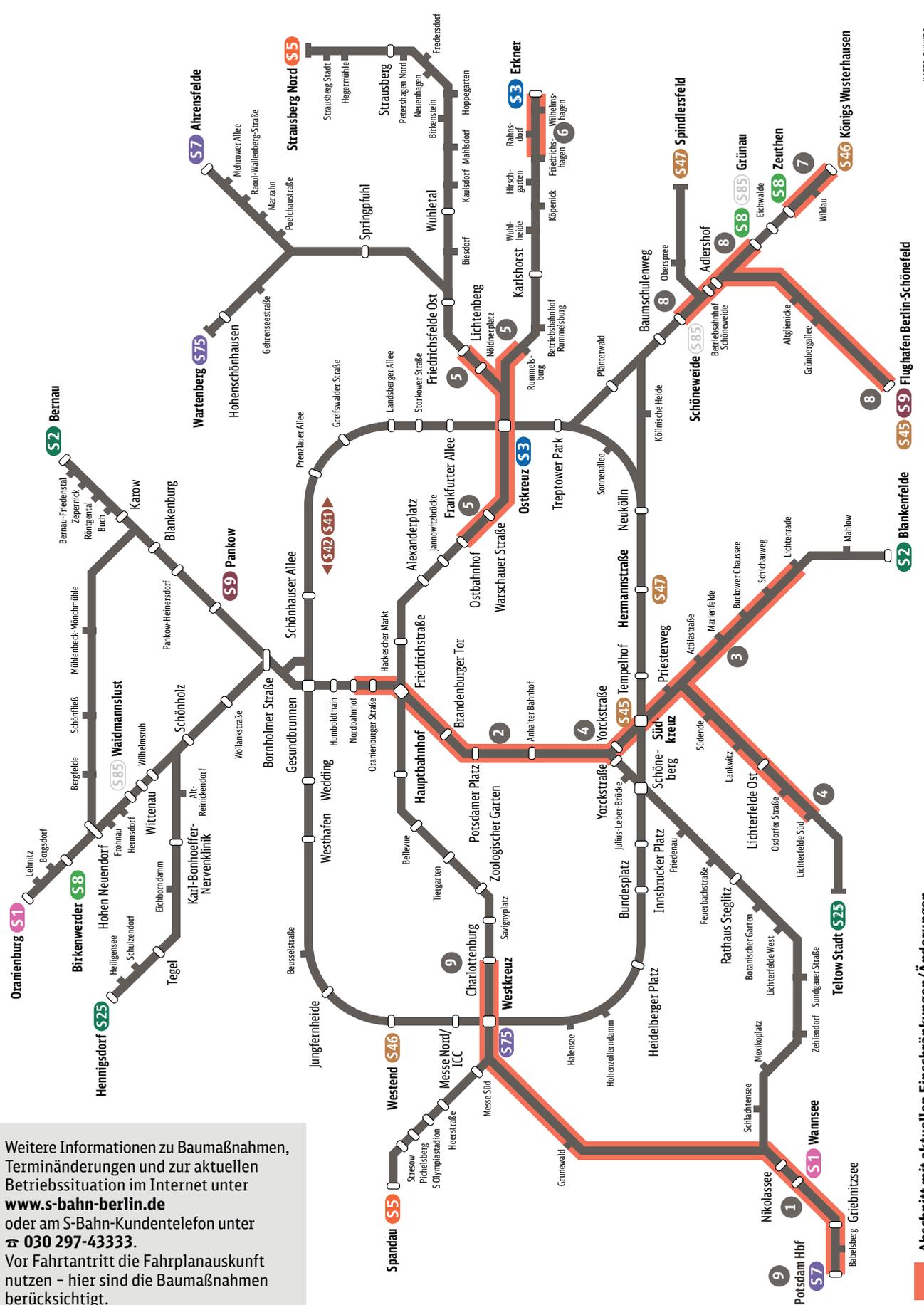
Ebenfalls im Frühjahr 2016 erfolgt der kundenfreundliche und denkmalgerechte Umbau des Bahnhofsgebäudes von 1906. Durch einen neuen dauerhaften Ausgang in Richtung Tram-Wendeschleife soll die Umsteigesituation zwischen Bahnen und Bussen verbessert werden. Außerdem erleichtern Fahrtreppen den Zugang zum Bahnsteig, die Technik wird auf den modernsten Stand gebracht. Für einen direkten Zugang zur Straßenbahnhaltestelle wird die Personenunterführung durch den Bahndamm in Richtung Süden erweitert. Für die neue Verkehrsführung der Straßenbahn wurde von der BVG eine Straßenbahnunterführung durch den Bahndamm vor dem Stellwerk bestellt.

Für die Maßnahme in Schöneweide investiert die Deutsche Bahn rund 45 Millionen Euro. Von den insgesamt zur Verfügung stehenden 350 Millionen Euro für die S 9-Grunderneuerung sind rund 260 Millionen Euro bereits ausgegeben beziehungsweise mehr als zwei Drittel der Bauvorhaben realisiert worden. • cb



# Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 07.03.2013, bis Sonntag, 24.03.2013



Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de) oder am S-Bahn-Kundentelefon unter ☎ 030 297-43333. Vor Fahrtantritt die Fahrplanauskunft nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.

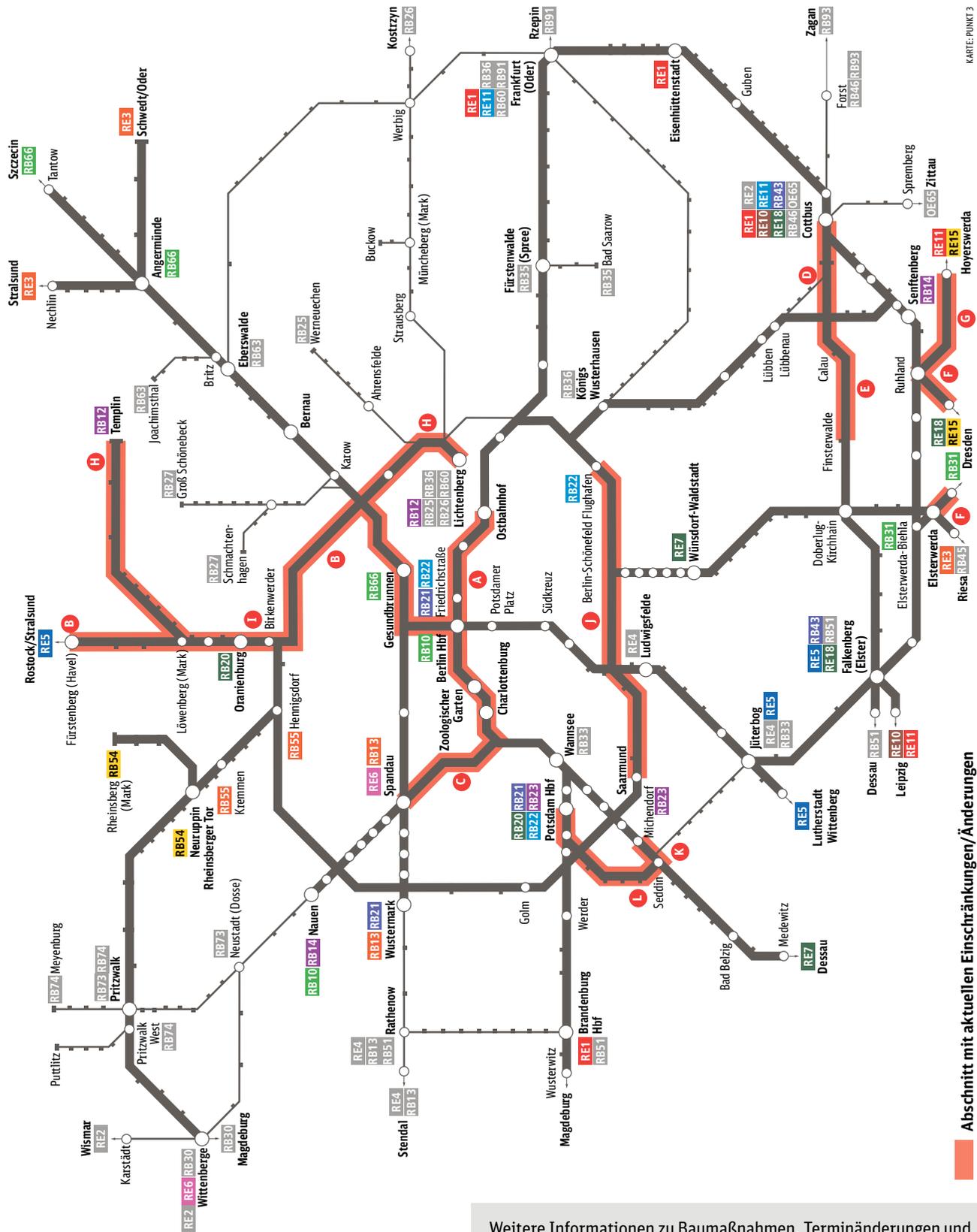
Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen



# Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 07.03.2013, bis Sonntag, 24.03.2013

|  |   |   |  |  |   |  |  |  |   |
|--|---|---|--|--|---|--|--|--|---|
| <p><b>S46</b><br/><b>Königs Wusterhausen - Zeuthen</b><br/>vom 08.03. (Fr), 22:00 Uhr bis 11.03. (Mo), 1:30 Uhr<br/>SEV: Königs Wusterhausen – Zeuthen<br/>S 46 fährt Zeuthen – Westend (im Nachtverkehr Zeuthen – Südkreuz)<br/>Der Fußgängertunnel am S-Bf. Wildau ist während der Bauarbeiten gesperrt. Da die Karl-Marx-Straße in Wildau weiterhin nur in Richtung Zeuthen befahrbar ist, muss der Ersatzverkehr in Richtung Königs Wusterhausen die Umleitung über den Bahnübergang Freiheitsstraße und die Ludwig-Witthöft-Straße benutzen. Eine zusätzliche Haltestelle wird an der Einmündung der Freiheitsstraße/Karl-Marx-Straße („Wildau, Ehrenmal“) eingerichtet.<br/><b>Grund:</b> Umbau des Bahnhof Wildau</p> | <p><b>S1</b><br/><b>Wannsee – Zehlendorf</b><br/>vom 28.03. (Do), 22:00 Uhr bis 08.04. (Mo), 1:30 Uhr<br/>Meldung gegenüber der letzten Ausgabe verändert:<br/>SEV: Linie S 1X (Schnellbus) Wannsee – Potsdamer Chaussee/Lindenthaler Allee – Zehlendorf, Eiche – Sundgauer Straße<br/>SEV: Linie S 1 (Lokalbus) Wannsee – Nikolassee – Schlachtensee – Mexikoplatz – U-Bf. Krumme Lanke – Zehlendorf, Eiche – Sundgauer Straße<br/>S 1 fährt Zehlendorf – Oranienburg (Zehlendorf – Frohnau im 10-Minuten-Takt)<br/>Achten Sie bitte auf unser Sonderfaltblatt „S 1 Ersatzverkehr mit Bussen Wannsee – Zehlendorf wegen Gleisbauarbeiten“, erhältlich ab 20.03. (Mi) auf dem Max-Bahnbauertreff von 15 bis 19 Uhr in Mexikoplatz.<br/><b>Grund:</b> Gleisbauarbeiten</p> | <p><b>RE 7</b><br/><b>Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt</b><br/><b>RE 14</b><br/><b>Nauen – Berlin – Senftenberg</b><br/>In den Nächten bis 18.03., jeweils 23-4 Uhr<br/>Ausfall bzw. Umleitung einzelner Züge RE7 / RB14 in Berlin<br/>Anschluss von/an S-Bahn in Spandau, Gesundbrunnen oder Lichtenberg<br/><b>RE 10</b><br/><b>Cottbus – Leipzig</b><br/><b>RE 43</b><br/><b>Cottbus – Falkenberg (Elster)</b><br/>Am 12.03. von 10 bis 16 Uhr<br/>Ausfälle RE 10 zwischen Cottbus und Calau<br/>Ersatzverkehr mit Bussen, frühere Abfahrt ab Cottbus<br/>Am 15.03. ab 18 Uhr, am 16. und 17.03. jeweils ganztägig<br/>Ausfälle RB 43 zwischen Calau und Finsterwalde<br/>Ersatzverkehr mit Bussen<br/>teilweise veränderte Zugfahrzeiten zwischen Cottbus und Falkenberg<br/><b>RE 15</b><br/><b>Hoyerswerda – Dresden</b><br/><b>RE 18</b><br/><b>Cottbus – Dresden</b><br/><b>RE 31</b><br/><b>Elsterwerda – Dresden</b><br/>Noch bis 19.03., jeweils 8-17 Uhr<br/>Ausfälle und Umleitungen im Raum Ruhland/Elsterwerda/Großenhain<br/>Ersatzverkehr mit Bussen für ausfallende Züge bzw. Halte<br/>Am 23. und 24.03., jeweils ganztägig<br/>Ausfall aller Züge zwischen Ruhland und Hoyerswerda<br/>Ersatzverkehr mit Bussen</p> | <p><b>S3 S5 S7 S7S</b><br/><b>Lichtenberg/Rummelsburg – Westkreuz</b><br/>vom 28.03. (Do), 23:15 Uhr bis 02.04. (Di), 1:30 Uhr<br/>Die in der letzten Ausgabe angekündigte Baumaßnahme entfällt, die Züge verkehren planmäßig.</p> | <p><b>RE 1</b><br/><b>Magdeburg – Berlin – Eisenhüttenstadt</b><br/>In den Nächten bis 18.03., jeweils 23-4 Uhr<br/>Ausfall bzw. Umleitung einzelner Züge RE1 in Berlin<br/>Anschluss von/an S-Bahn in Spandau, Gesundbrunnen oder Lichtenberg<br/><b>RE 5</b><br/><b>Rostock / Stralsund – Berlin – Lutherstadt Wittenberg /Falkenberg (Elster)</b><br/>Noch bis 26.04.2013<br/>und mit Teil-Verlängerung bis 08.06.<br/>Streckensanierung Rostock – Berlin<br/>Ausfall aller Züge (Rostock –) Neustrelitz – Berlin</p> | <p><b>S46 S47 S8 S9</b><br/><b>Flughafen Schönefeld – Hermannstraße</b><br/>vom 22.03. (Fr), 22:00 Uhr bis 25.03. (Mo), 1:30 Uhr<br/>SEV: Flughafen Schönefeld (Terminal) – Schöneeweide (Schnellbus ohne Unterwegshalt)<br/>SEV: Schönefeld (Bahnhof) – Grünau (Lokalbus mit Halt in Grünbergallee und Altglienicke)<br/>S-Bahn-Pendelverkehr: Grünau (Gleis 1) – Schöneeweide (Gleis 3) mit Umsteigen in Betriebsbahnhof Schöneeweide<br/>S 45 fährt Schöneeweide – Südkreuz<br/>S 46 fährt Königs Wusterhausen – Grünau und Schöneeweide – Westend (im Nachtverkehr Schöneeweide – Südkreuz)<br/>S 47 fährt Spindlersfeld – Schöneeweide (weiter als S 8 nach Birkenwerder)<br/>S 8 fährt Birkenwerder – Schöneeweide (weiter als S 47 nach Spindlersfeld)<br/>S 9 fährt Schöneeweide – Pankow (im Nachtverkehr Schöneeweide – Treptower Park)<br/><b>Grund:</b> Arbeiten an der Fernbahnoberleitung</p> | <p><b>S7</b><br/><b>Charlottenburg – Potsdam Hbf</b><br/>in der Nacht 11./12.03. (Mo/Di), von 22:00 bis 1:30 Uhr<br/>Fahrplanänderung: Die S 7 fährt von Potsdam Hbf bis Charlottenburg 10 Minuten früher. Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S 7 nach Ahrensfelde von Gleis 1 (Bahnsteig</p> | <p><b>RB 12</b><br/><b>Templin – Berlin-Lichtenberg</b><br/>Noch bis 26.04.2013<br/>und mit Teil-Verlängerung bis 08.06.<br/>Streckensanierung Rostock – Berlin<br/>Ausfall der Züge zwischen Zehdenick und Birkenwerder<br/>Ersatzverkehr mit Bussen Zehdenick – Oranienburg<br/><b>RB 20</b><br/><b>Oranienburg – Hennigsdorf – Potsdam</b><br/>Noch bis 26.04.2013<br/>und mit Teil-Verlängerung bis 08.06.<br/>Streckensanierung Rostock – Berlin<br/>Ausfall der Züge zwischen Oranienburg und Birkenwerder<br/>S 1 verkehrt unverändert bis/ab Oranienburg</p> | <p><b>RB 22</b><br/><b>(Berlin-) Potsdam – Golm – Schönefeld Flughafen</b><br/>Am 22.03. ab 21 Uhr, am 23. und 24.03., jeweils ganztägig<br/>Ausfälle RB 22 zwischen Saarmund und Schönefeld Flughafen<br/>Ersatzverkehr mit Bussen<br/><b>RB 23</b><br/><b>Potsdam – Michendorf</b><br/>Am 08.03. und vom 11. bis 23.03.<br/>Ausfall aller Züge zwischen Ferch-Lienewitz und Michendorf<br/>Ersatzverkehr mit Bussen<br/>Am 09. und 10.03.<br/>Ausfall aller Züge zwischen Potsdam Hbf und Michendorf<br/>Ersatzverkehr mit Bussen<br/>kein Halt der Busse in Potsdam Pirschheide, -Charlottenhof und Caputh-Geltow</p> | <p><b>f</b><br/><b>Weitere Fahrplanauskünfte und Baustelleninformationen für den Regionalverkehr:</b><br/><a href="http://www.bahn.de">www.bahn.de</a>, Kundendialog DB Regio<br/>☎ 0331 2356-881, -882<br/><a href="http://www.odg.de">www.odg.de</a>, 24-Stunden-Servicetelefon<br/>☎ 030 51488888<br/><a href="http://www.neb.de">www.neb.de</a>, Kundentelefon<br/>☎ 030 396011-344</p> |
|--|---|---|--|--|---|--|--|--|---|



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

KARTE: PUNKT 3

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation im Internet unter [www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb](http://www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb) sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82 Mobile Apps auf [www.bahn.de](http://www.bahn.de) zum Download, u.a. mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

# Fahrplanänderungen wegen Bauarbeiten bei der S-Bahn Berlin

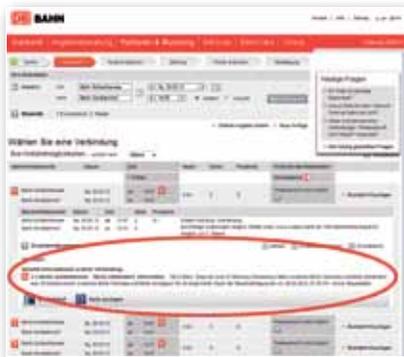
## Teil 4

### Welche neuen Informationsmittel gibt es?

**Regelmäßige Bauarbeiten zur Instandhaltung und Erweiterung sind notwendig, um die Leistungsfähigkeit des Berliner S-Bahn-Netzes weiterhin zu gewährleisten. Wenn die planmäßigen Bauarbeiten zu Einschränkungen und Fahrplanänderungen führen, ist der Informationsbedarf für die Fahrgäste groß. Dieses Mal geht es um neue Informationsmittel, die die Orientierung erleichtern und solche, die auch bei kurzfristigen Änderungen flexibel einsetzbar sind.**

#### Vor der Fahrt: HafasInformationsManager (HIM)

Ein neuer Service erleichtert die Vorausplanung zusätzlich. Auch wenn in den Online-Medien die Fahrplanänderungen noch nicht berücksichtigt sind, werden in den elektronischen Fahrplanmedien bei bekannten großen Baumaßnahmen die angezeigten Fahrtrouten bereits mit Hinweisen zu den geplanten Einschränkungen – wie Ersatzverkehre – gekennzeichnet.



#### Twitter

Aktuell und kompakt informiert der offizielle Twitter-Kanal der S-Bahn Berlin zu Störungen und Fahrplanabweichungen – hier auch zu Baumaßnahmen. Der große Vorteil: Übers Smartphone erreicht Twitter die Fahrgäste auch unterwegs – und die aktuellen Informationen stehen immer gleich übersichtlich ganz oben. So versorgen die Mitarbeiter des Kundentelefonats die Follower täglich mit Verkehrsmeldungen, montags bis freitags von 6 Uhr bis 22 Uhr sowie samstags, sonn- und feiertags von 7 bis 21 Uhr, [twitter.com/sbahnberlin](https://twitter.com/sbahnberlin)

#### Orientierung am Bahnhof: Fußstapfen



Eine schnelle Orientierungshilfe bei längeren Wegen zu den Ersatzverkehren mit Bussen aufgrund von größeren Baumaßnahmen geben die roten Fußstapfen. Man folgt ihnen und findet sich ohne weiteres zwischen den S-Bahn-

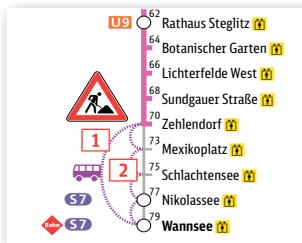
höfen und den Haltestellen des Ersatzverkehrs zurecht. Einfacher geht es nicht. Zum Einsatz kommen die praktischen Helfer bei Temperaturen über 10 Grad, erstmalig voraussichtlich vom 28. März bis 8. April beim Ersatzverkehr für die S 1.

#### Max-Magnetstreifen



Wo man auf dem S-Bahnsteig die Informationskästen mit baubedingten Fahrplanänderungen findet, verraten die Max-Magnetstreifen, die in den Kästen mit den regulären Fahrplanaushängen angebracht werden.

#### Perlschnüre



Die Perlschnüre ergänzen die bereits vorhandenen Fahrgastinformationsmittel auf den Bahnhöfen – wie z. B. das Liniennetz. Eine übersichtliche Darstellung der Umsteigemöglichkeiten und der Fahrzeit zwischen den Bahnhöfen

vereinfacht die Orientierung. Bei längerfristigen Abweichungen aufgrund von Baumaßnahmen – z. B. Umleitungen oder Unterbrechungen der S-Bahnlinien – sind Aktualisierungen möglich. So erhalten Fahrgäste einen guten Überblick.

#### Aufkleber für operative Störungen



Wenn unvorhergesehen eine größere Störung (siehe Foto – beim Kabelbrand in Ostkreuz) auftritt, können die örtlichen Personale auf den Bahnhöfen mit selbstklebenden Vor- drucken schnell reagieren und die Fahrgäste über die

betroffenen Linien bzw. Streckenabschnitte, die Regelungen zum Ersatzverkehr und über Umfahrungsmöglichkeiten informieren. Weitere Informationsmöglichkeiten sind sofort ersichtlich.

#### SEV-Wegeleitung in DIN A3

Bei Ersatzverkehr mit Bussen nur in den Nächten und auf weniger frequentierten Strecken kommen laminierte Schilder mit den wichtigsten Informationen zum Einsatz. Sie enthalten die Informationen



FOTO: M. RÖHL

zum betroffenen Streckenabschnitt und Hinweise zu den Haltestellen (Pfeile) des Ersatzverkehrs.



Je nachdem, wann, wie lange und wie aufwendig gebaut wird, stehen zahlreiche Informationsquellen zur Verfügung. Diese werden in einer sechsteiligen Serie vorgestellt.

#### Bereits erschienen:

- Teil 1 – Informationen vor Fahrtantritt
- Teil 2 – Orientierung vor Ort während der Baumaßnahmen
- Teil 3 – Zusatzinformationen bei großen Baumaßnahmen

#### In der nächsten Ausgabe:

- Teil 5 – Informationen am aktuellen Beispiel der Gleiserneuerung auf der Strecke der S 1

## Ausstellung in Strausberg stellt „Porträts der Kindheit“ vor

Werkgruppen zwölf verschiedener Künstler werden gezeigt

Angeregt durch das von Kulturland Brandenburg ausgeschriebene Thema „Kindheit“ hat die Sparkasse Märkisch-Oderland 2013 eine Kunstausstellung initiiert und zeigt sie bis Ende des Jahres in ihren Räumlichkeiten. Künstler verschiedener Generationen – geboren zwischen 1934 und 1979, überwiegend aus der Region Berlin-Brandenburg/Märkisch-Oderland – waren eingeladen, ihre Werke der Malerei, Zeichnung, Fotografie und Bildhauerei zum Thema „Porträts der Kindheit“ vorzustellen.

Anders als ein Bildnis stellt ein Porträt dar, was bislang im Verborgenen existierte. Erinnerungen an die Kindheit können immer nur Bruchstücke oder Momente – Bildmomente etwa – sein. Von der Superheldenmaske übers Taufkleid bis zu Abstraktionen reichen die Motive, die den ausgewählten Künstlern dazu eingefallen sind.

Die Ausstellung wird von einem Kunstlepporello begleitet, das jeden der beteiligten Künstler mit einem seiner ausgestellten Werke und einer Kurzbiografie vorstellt.



FOTO: ACHIM RIETHMANN, ARCHIV ANKE ZEISLER

Achim Riethmann „M 01“, 2012

[www.kulturland-brandenburg.de](http://www.kulturland-brandenburg.de)

Noch bis 13.12.2013

Öffnungszeiten

Montag, Freitag 8-15 Uhr

Dienstag, Donnerstag 8-18 Uhr

Mittwoch 9-13 Uhr

**Hauptgeschäftsstelle**

**der Sparkasse MOL**

Große Straße 2-3, 15344 Strausberg

Eintritt frei

Anfahrt:

S-Bf Strausberg **S5** und Weiterfahrt

mit der Straßenbahn bis Haltestelle

Lustgarten oder

S-Bf Strausberg Stadt **S5**

**BRANDENBURGISCHER REISEMARKT**

**Samstag  
13. April  
10 bis 17 Uhr  
Ostbahnhof**

**Eintritt frei!**

## Die „Grüne Wonne“ und andere Ziele

Die Landesgartenschau Prenzlau 2013 und über 200 weitere Anbieter aus Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und aus Polen erwarten die Besucher an 100 Ständen – mit Tipps, ganz auf Frühling und Sommer eingestellt.

## Entdecken Sie im nächsten Streifzug des Monats: Es grünt so grün, wenn Prenzlau Blüten blühen.



© LaGa Prenzlau

Was verbindet fantastische Gärten, weitläufige Spaziergänge, prächtige Blumenmeere, verträumte Unterwasserwelten und eine jahrhundertalte Backsteingotik miteinander? Die Antwort lautet: die „Grüne Wonne“. Unter diesem Motto begrüßt Sie die Gastgeberstadt Prenzlau vom 13. April bis zum 6. Oktober 2013 zur diesjährigen Landesgartenschau. Lassen Sie sich von einer 13 Hektar großen Gartenlandschaft zwischen der historischen Stadtmauer und dem idyllischen Uckersee verzaubern und erkunden Sie zum Beispiel in der Blumenhalle den Rhythmus der vier Jahreszeiten. Bei der LaGa 2013 können Sie die Natur nicht nur sehen, riechen und fühlen, sondern auch schmecken: im „Grünen Klassenzimmer“. Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe der punkt 3.



Ihr S-Bahn (+) Jetzt die neuen Ausflugstipps testen

# Reizvolle Kontraste: durch die Wuhlheide nach Köpenick

Start: **S-Bahnhof Wuhlheide**  
 Ziel: **S-Bahnhof Spindlersfeld**  
 Linie: **S3**  
 Länge: **ca. 6,5 km**  
 Dauer: **2,5 h bis 3,5 h**

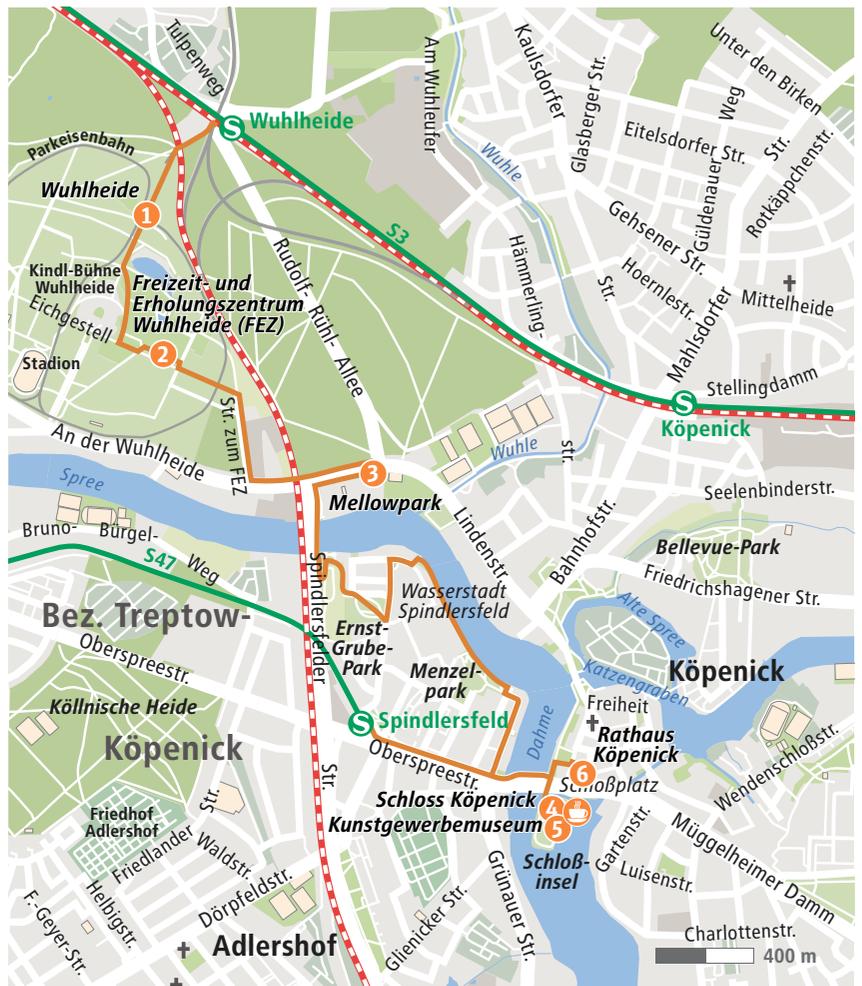
**Wald und Wasser, Szene-Treff und Schlossromantik: Bei diesem Spaziergang durch den Südosten Berlins entdecken Sie die vielfältigen Seiten des Bezirks Treptow-Köpenick. Abwechslung ist garantiert!**

Beginnen Sie Ihre Tour am S-Bahnhof Wuhlheide, Ausgang Parkbühne. Über eine weiße Fußgängerbrücke verlassen Sie den Bahnhof und kommen auf einen kleinen Gehweg parallel zu den Bahngleisen. Folgen Sie dem Weg, bis er hinter der Unterführung eine Linkskurve in den Wald macht. Laufen Sie geradeaus, durchqueren Sie eine weitere Unterführung und biegen direkt dahinter links ab. Nun führt Sie der Weg etwa einen Kilometer durch das städtische **Waldgebiet Wuhlheide 1**.

Genießen Sie den Spaziergang unter hohen Eichen, an einem Badesee und der Parkbühne Wuhlheide vorbei, bis Sie auf das Eichgestell, den Hauptweg der Wuhlheide, treffen.

Biegen Sie nun links ab, passieren Sie das **Freizeit- und Erholungszentrum Wuhlheide (FEZ) 2** und laufen Sie geradeaus, bis Sie rechts in die Straße zum FEZ einbiegen, die Sie bis zur Straße An der Wuhlheide führt.

Schwenken Sie links ein, halten Sie sich



KARTE: TERRA PRESS

### Tourhighlight 1

#### Die Wuhlheide – ein Wald mit Kultur



FOTO: QUERYZO

Durch dichten Laubwald spazieren, sich im Badesee erfrischen und großartiger Musik in einzigartiger Atmosphäre lauschen: Auf 370 Hektar bietet die Wuhlheide alles, was

das Herz des erholungssuchenden Großstädtlers begehrt. Das Waldgebiet umfasst neben dem Freizeit- und Erholungszentrum (FEZ) auch die Kindl-Bühne Wuhlheide, eine der bekanntesten Konzert-Locations Berlins.

### Tourhighlight 2

#### Das FEZ-Berlin – einmalig in Europa



FOTO: FEZ-BERLIN

Das Freizeit- und Erholungszentrum (FEZ) in der Wuhlheide ist Europas größtes gemeinnütziges Kinder-, Jugend-

und Familienzentrum. Auf über 100 Quadratkilometern bietet es Raum für Spiel, Spaß, Bildung und Kultur.

**www.fez-berlin.de**  
 FEZ Berlin  
 Straße zum FEZ 2  
 12459 Berlin

### Tourhighlight 3

#### Der Mellowpark – ein Park aus Beton



FOTO: JAMES DENNES

Egal, ob auf vier Rollen oder zwei Reifen: Der Mellowpark, Europas größter Outdoor-Skateboard- und BMX-Park, bietet Laien und Profisportlern beste Bedingungen, ihre „Skills“ in der Halfpipe zu verbessern. Auch

Beachvolley- und Basketballer kommen hier auf ihre Kosten.

**www.mellowpark.de**

**Gastro-Tipp** **Schlosscafé Köpenick**Deutsch-mediterrane Küche  
und Kuchenspezialitäten[www.schlosscafe-koepenick.de](http://www.schlosscafe-koepenick.de)

Schlossinsel

12557 Berlin-Köpenick



FOTO: SCHLOSSCAFÉ KÖPENICK

auf dem Gehweg der großen Straße und halten Sie auf Höhe der Rudolf-Rühl-Allee Ausschau nach dem rot leuchtenden Zaun des **Mellow-parks** ③. Hier können Sie den Skatern und Bikern bei ihren Kunststücken zuschauen oder am Spreeufer den Blick auf die Altstadt von Köpenick genießen.

Weiter geht es zunächst wieder ein Stück zurück auf der Straße An der Wuhlheide. Biegen Sie links in die Spindlersfelder Straße ein und überqueren Sie die Spree. Nach der Brücke biegen Sie gleich links ein und

folgen dem geschlängelten Fußgängerweg, der Sie in den Ernst-Grube-Park führt. Durchqueren Sie den Park und biegen Sie links in die Ernst-Grube-Straße, danach rechts in den Eiselenweg. Nun laufen Sie geradeaus, biegen am Spreeufer rechts ab und folgen dem Uferweg bis zum Ende. Hier biegen Sie rechts und gleich wieder links ab, folgen der Gutenbergstraße, biegen links in die Müggelheimer Straße, überqueren die Spree und erreichen am Ende der Brücke rechter Hand die Schlossinsel Köpenick mit ihrem prachtvollen

**Wasserschloss** ④, dem Berliner **Kunstgewerbemuseum** ⑤ und einem romantischen **Schlosscafé** .

Wenn Sie Lust haben, können Sie auch links in die Straße Alt-Köpenick biegen und dem „Hauptmann von Köpenick“ vor dem **Rathaus** ⑥ einen Besuch abstatten.

Zurück geht es wieder über die Brücke und weiter geradeaus auf der Oberspreestraße, bis Sie nach circa 550 Metern rechts in die Ottomar-Geschke-Straße und gleich wieder links in die Ernst-Grube-Straße einbiegen und zum S-Bahnhof Spindlersfeld (S 47) gelangen.



FOTO: MICHAEL BERLIN

Schloss Köpenick



FOTO: DAVID JURICH

Rathaus Köpenick

**Tourhighlight** ④**Schloss Köpenick – barockes Inselleben**

FOTO: FOTOLIA

Nah der Mündung der Dahme in die Spree steht das Schloss Köpenick: ein Wasserschloss, das den Hohenzollern als Sommerresidenz diente. Neben der Besichtigung des barocken Prachtbaus lohnt sich auch ein Besuch

in der Schlosskirche, in der regelmäßig Konzerte stattfinden.

[www.smb.museum/smb/standorte](http://www.smb.museum/smb/standorte)

Schloss Köpenick,  
Schlossinsel 1, 12557 Berlin

**Tourhighlight** ⑤**Kunstgewerbemuseum Berlin – aus aller Welt**

FOTO: JOHANNES BARTSCH

Von aufwändigen Wandpaneelen über edle Ledertapeten bis hin zu kostbarem Porzellan: Das Kunstgewerbemuseum im Köpenicker Schloss präsentiert

Werke der Raumkunst aus Renaissance, Barock und Rokoko.

[www.smb.museum/smb/kalender/details](http://www.smb.museum/smb/kalender/details)

Schloss Köpenick  
Schlossinsel 1  
12557 Berlin

**Tourhighlight** ⑥**Rathaus Köpenick – ein filmreifer Streich**

FOTO: LIENHARD SCHULZ

Berühmt wurde das Köpenicker Rathaus, als ein arbeitsloser Schuster 1906 in einer Hauptmannsuniform den Bürgermeister verhaftete und die Stadtkasse stahl. Der „Hauptmann von

Köpenick“ ging in die Geschichte ein – und wurde mit Heinz Rühmann in der Hauptrolle verfilmt.

[www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/derbezirk/rathausgeschichte.html](http://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/derbezirk/rathausgeschichte.html)

Rathaus Köpenick, Alt-Köpenick 21, 12555 Berlin

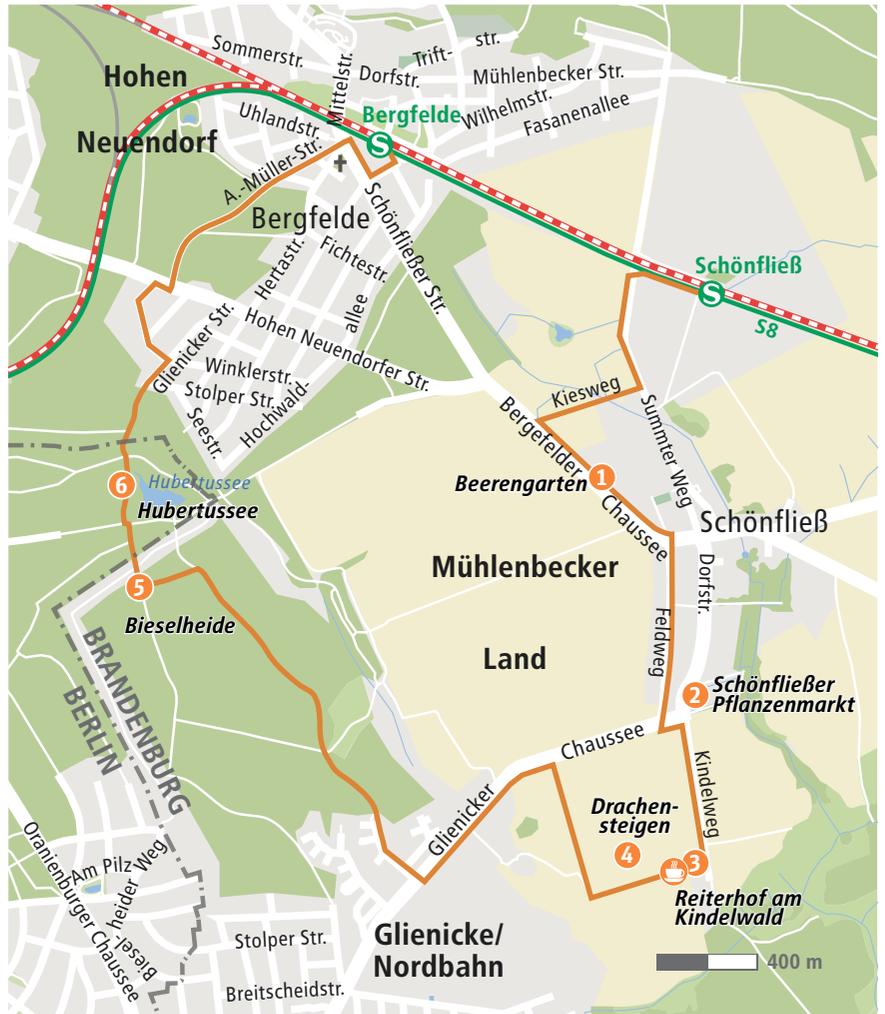
Ihr S-Bahn (+) Jetzt die neuen Ausflugstipps testen

# Raus ins Grüne – von Schönfließ nach Bergfelde

Start: S-Bahnhof Schönfließ  
 Ziel: S-Bahnhof Bergfelde  
 Linie: S 8  
 Länge: ca. 10 km  
 Dauer: 2,5 h bis 3,5 h

**Niedliche Ponys, leckere Beeren und ein echter Abenteuerwald: Der idyllische Norden Berlins ist das ideale Ausflugsziel für eine Wanderung mit der ganzen Familie. Von Schönfließ spazieren Sie durch die Bieselheide bis nach Bergfelde.**

Ihr Abenteuer tag in der Natur beginnt am S-Bahnhof Schönfließ, den Sie von Berlin aus mit der S 8 anfahren. Verlassen Sie den Bahnsteig und folgen Sie dem asphaltierten Weg parallel zu den Bahngleisen, bis Sie links in den Summter Weg einbiegen. Vorbei an Pferdekoppeln spazieren Sie weiter, bis Sie kurz vor den ersten Häusern rechts in einen Kiesweg einbiegen. Folgen Sie diesem für etwa 450 Meter, bis Sie auf die Bergfelder Chaussee gelangen, auf die Sie links einschwenken. Nach etwa 300 Metern passieren Sie einen **Beerengarten 1**, der Sie zum Selberpflücken einlädt. Im Anschluss folgen Sie der Bergfelder Chaussee, biegen am Ortseingang rechts in die Straße Feldweg ein und folgen dieser bis zur Glienicker Chaussee. Biegen Sie links ab und kurz darauf rechts in den Kindelweg. Wenn Sie mögen, können Sie auch der Glienicker Chaussee ein kleines Stückchen weiter folgen und sich im



KARTE: TERRA PRESS

**Tourhighlight 1**

**Der Beerengarten Schönfließ – frisch vom Feld**



FOTO: SABRINA FÜLLGRAF

Erdbeeren, Blaubeeren, Himbeeren: Die bunten Früchtchen sind nicht nur lecker, sondern auch gesund – besonders, wenn Sie ganz frisch vom Feld

kommen. Im Berliner Beerengarten in Schönfließ wartet Ihr Lieblingsobst darauf, von Ihnen eigenhändig geerntet zu werden. Auf die Plätze, fertig, pflücken!

[www.berliner-beerengarten.de/cms/website.php?id=/de/index/unsere\\_gaerten/schoenfliess.htm](http://www.berliner-beerengarten.de/cms/website.php?id=/de/index/unsere_gaerten/schoenfliess.htm)

**Tourhighlight 2**

**Der Schönfließer Pflanzenmarkt – Gartenfreude**



FOTO: KARIN WEIGEL

Auf einer Verkaufsfläche von 31 000 Quadratmetern bietet Ihnen der Schönfließer Pflanzenmarkt das größte Pflanzensortiment im Norden Berlins. Ein

absolutes Muss für Besitzer eines grünen Daumens – und solche, die es werden wollen!

[www.schoenfliesser-pflanzenmarkt.de](http://www.schoenfliesser-pflanzenmarkt.de)  
 Schönfließer Pflanzenmarkt  
 Glienicker Chaussee 4 a-c  
 16567 Mühlenbeck OT Schönfließ

**Tourhighlight 3**

**Der Reiterhof am Kindelwald – hoch zu Ross**



FOTO: SABRINA FÜLLGRAF

„Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.“ Auf dem Reiterhof am Kindelwald können Sie sich davon überzeugen! Ob Pferdeverleih,

Reitunterricht oder ein reichhaltiges gastronomisches Angebot – hier haben Erwachsene und Kinder viele Möglichkeiten.

[www.kindelwald.de](http://www.kindelwald.de)  
 Reiterhof am Kindelwald GmbH  
 Kindelweg 3  
 16567 Schönfließ

**Gastro-Tipp** 🍷

**Koppelschänke**

Café, Eis, kleine Speisen, Bier und Wein

[www.koppelschaenke.de](http://www.koppelschaenke.de)

Kindelweg 3

16567 Schönfließ



FOTO: KOPPELSCHÄNKE, HEIKO HOMMERDING

**Schönfließ** **Pflanzenmarkt** 2 umsehen. Im Anschluss folgen Sie dem Kindelweg, bis Sie nach ungefähr 700 Metern zum **Reiterhof am Kindelwald** 3 kommen, der für Kinder spannende Abenteuer hoch zu Ross bereithält – und für Erwachsene eine Kaffeepause in der **Koppelschänke** 🍷. Vom Reiterhof laufen sie wenige Meter zurück und biegen dann links in einen schönen Wanderweg ein. Im Herbst können Sie hier viele **Drachensteiger** 4 beobachten. Laufen Sie geradeaus, bevor der Weg Sie rechts zurück zu Glienicker Chaussee führt, der Sie linker Hand folgen, bis diese in die Schönfließ Straße mündet.

Gegenüber einem Sportplatz schwenken Sie rechts in die Traubeneichenstraße und folgen dieser bis zum Ende. Ab hier führt Sie ein kleiner Fußgängerweg für etwa 1,5 Kilometer durch die schöne **Bieselheide** 5. Halten Sie sich immer rechts, bis der Weg eine langgezogene Linkskurve macht.

Danach erreichen Sie eine Weggabelung, an der Sie sich nach rechts wenden. Sie überqueren nun den ehemaligen Grenzstreifen und haben anschließend die Möglichkeit, über den Jägerstieg einen Abstecher zum Künstlerhof Frohnau zu unternehmen. Ansonsten folgen Sie dem Weg einfach geradeaus und sollten nun bald den

**Hubertussee** 6 zwischen den Bäumen glitzern sehen – ein schöner Ort für eine Rast. Anschließend folgen Sie dem Weg, der bald in die Glienicker Straße übergeht, und schwenken nach weiteren 150 Metern links in die Emil-Czekowski-Straße ein.

Überqueren Sie die Hohen Neuendorfer Straße, laufen Sie kurz rechts und dann gleich wieder links in die August-Müller-Straße. Nach etwa einem Kilometer durch Wald und Siedlungsgebiet biegen Sie rechts auf die Schönfließ Straße und links in die Wilhelmstraße, bis Sie den S-Bahnhof Bergfelde erreichen.



Bei Schönfließ

FOTO: KOPPELSCHÄNKE, HEIKO HOMMERDING



Reiterhof am Kindelwald

FOTO: NINA LUNGER

**Tourhighlight** 4

**Drachensteigen – ein herbstliches Vergnügen**



FOTO: VIRONEVAEH

Höher, weiter, bunter – im Herbst können Sie auf dem Feld hinter dem Reiterhof am Kindelwald häufig Drachensteiger entdecken.

Machen Sie mit und lassen Sie Ihr Fluggerät in hohe Lüfte steigen. Auch der Kindelwald eignet sich für einen Abstecher.

Mit seinen Laub- und Nadelbäumen sowie kleineren Auen und Wiesen wird er von Reitern wegen der großzügig angelegten Wege geschätzt.

**Tourhighlight** 5

**Die Bieselheide – eine natürliche Grenze**



FOTO: SAXO

Ursprünglich trennte das Bieselfließ die Gutsbezirke Stolpe und Schönfließ voneinander. Die einzige Verbindung war ein kleiner Waldweg

zwischen den Dörfern. Mit dem Bau der Mauer musste ein Teil des Bieselfließes für den ehemaligen Grenzstreifen weichen, der noch immer klar erkennbar ist. Rundherum ist die Bieselheide heute ein schönes, etwa 100 Hektar großes Waldgebiet, das zu „grenzenlosen“ Spaziergängen einlädt.

**Tourhighlight** 6

**Der Hubertussee – ganz im Norden**



FOTO: SAXO

Der Hubertussee ist der nördlichste See Berlins. 1910 wurde er im Zuge des Baus der Gartenstadt Frohnau aus einem Tümpel geschaffen.

Entstanden ist ein idealer Ort, um eine Rast mit Blick aufs Wasser zu machen. Das Baden ist hier aber leider nicht gestattet. Dass einige Wege im Wald gepflastert sind, hängt mit den einstigen Besiedlungsplänen zusammen. Guido Graf Henckel Fürst von Donnersmarck hatte bereits 1907 Teile der Stolper Heide mit dem Ziel gekauft, diesen Landstrich zu erschließen.

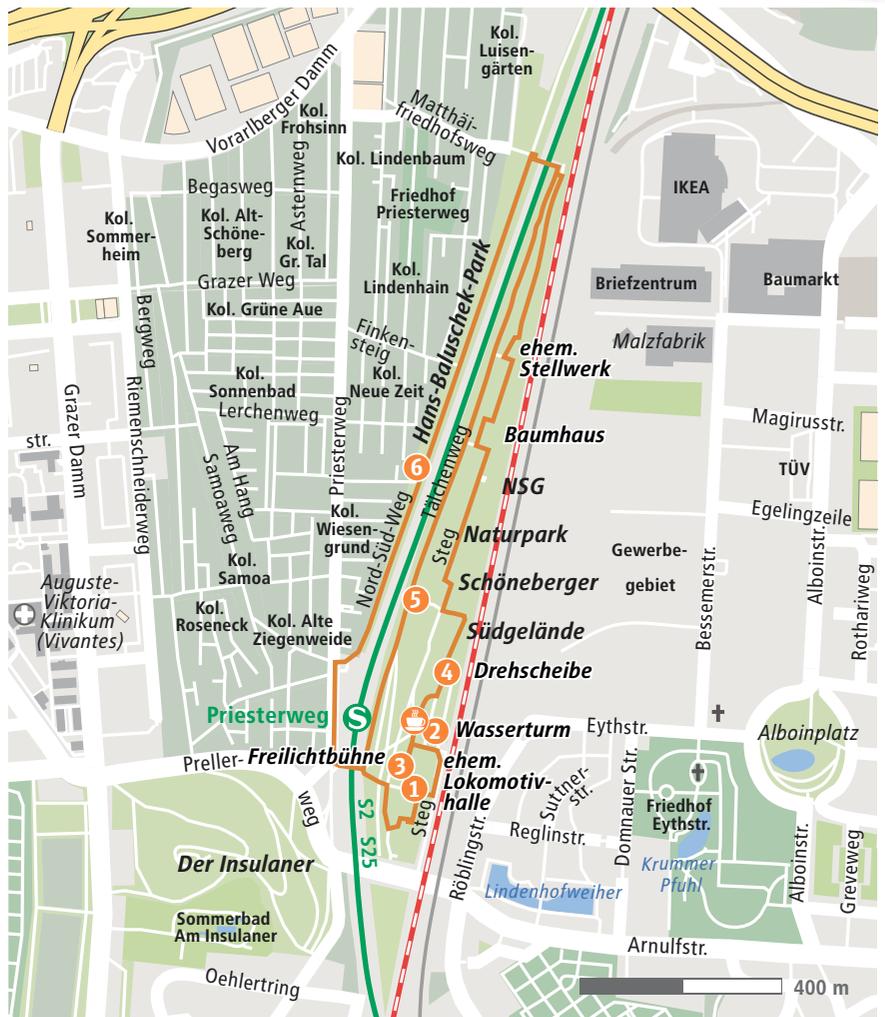
Ihr S-Bahn (+) Jetzt die neuen Ausflugstipps testen

# Zwischen Natur und Technik – die Südgelände-Tour

Start: S-Bahnhof Priesterweg  
 Ziel: S-Bahnhof Priesterweg  
 Linie: S 2 / S 25  
 Länge: ca. 2,5 km  
 Dauer: 45 min bis 1,5 h

**Gegensätze machen das Leben spannend. Erleben Sie den faszinierenden Kontrast von historischen Bahnrelikten, urwüchsiger Natur und moderner Kunst – bei einem Streifzug durch den Natur-Park Südgelände. Ein Abenteuer für die ganze Familie!**

Starten Sie Ihren Ausflug in die städtische Märchenlandschaft mit der S 2 oder der S 25, die Sie zum Bahnhof Priesterweg bringen. Verlassen Sie den Bahnsteig in Richtung Prellerweg und biegen Sie am Ende der Treppe gleich links ab. Nach wenigen Metern erreichen Sie den Eingang des Natur-Parks Südgelände. Das 18 Hektar große Gelände war einst Teil des Tempelhofer Rangierbahnhofs. Nachdem der Bahnbetrieb bis 1952 schrittweise stillgelegt wurde, entwickelte sich hier eine Naturoase, in der heute viele seltene Brutvögel, Wildbienen, Heuschrecken, Pflanzen und Pilze eine Heimat gefunden haben. Durchstreifen Sie diesen verwunschenen Ort und lassen Sie sich von der einzigartigen Verbindung von „Urwald“, Kunst und vergessener Technik verzaubern. Nachdem Sie einen kleinen Obolus entrichtet haben, können Sie durch den Eingangsbereich treten. Halten Sie sich zunächst rechts



KARTE: TERRA PRESS

**Tourhighlight 1**

**Die Lokomotivhalle – Platz für Ideen**



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH/KOPPATSCH

4000 Quadratmeter ist sie groß, die denkmalgeschützte Lokomotivhalle im Natur-Park Südgelände. Viel Raum für frische Ideen also – und der wird genutzt! In dem großzügigen Innenraum, in dem früher Lokomotiven repariert wurden, befinden sich neben einer Galerie mit wechselnden Ausstellungen auch Künstlerwerkstätten und Räume für kulturelle Veranstaltungen.

[www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende](http://www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende)

**Tourhighlight 2**

**Die Freilichtbühne – Theater unterm Himmel**



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH/KOPPATSCH

In den Sommermonaten verwandelt sich die Freilichtbühne an der Westseite der

Lokomotivhalle – im wahrsten Sinne des Wortes – in einen Schauplatz. Denn dann bezieht die Shakespeare Company Berlin hier ihr Quartier und präsentiert Stücke des englischen Dramatikers.

[www.shakespeare-berlin.de](http://www.shakespeare-berlin.de)

**Tourhighlight 3**

**Der Wasserturm – rostrotes Wahrzeichen**



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH/KOPPATSCH

Inmitten des Natur-Parks reckt sich ein 50 Meter hoher Wasserturm in den Himmel, der

früher Wasser für den Antrieb der Dampflokotiven lieferte. Das stählerne Bauwerk ist das Wahrzeichen des Geländes und lässt Jung und Alt staunen.

[www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende](http://www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende)

**Gastro-Tipp** 🍷

**Café Paresüd**

Von April bis Oktober gibt es hier Kaffee, Kuchen und herzhaften Snack. Sonntags kann man auch einen Brunch genießen.

[www.paresued.de](http://www.paresued.de)

Prellerweg 47-49

12157 Berlin



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH

und gehen Sie bis zur Unterführung. Passieren Sie den südlichen Teil der ehemaligen **Lokomotivhalle** ① und umrunden Sie diese. An der westlichen Seite des 4000 Quadratmeter großen Gebäudes befindet sich eine **Freilichtbühne** ②. Schwenken Sie am nördlichen Teil der Halle links ein und Sie erreichen das Wahrzeichen des Areals: den 50 Meter hohen **Wasserturm** ③. Im **Café Paresüd** 🍷, das sich in der Brückenmeisterei befindet, können Sie eine kurze Pause einlegen. Danach gehen Sie weiter bis zur über 70 Jahre

alten **Dampflok** ④, einem der Herzstücke des Parks. Folgen Sie den Schienen und gelangen Sie nach wenigen Metern zur noch funktionsfähigen Drehscheibe. Von hier aus begeben Sie sich auf einen Rundgang durch das Naturschutzgebiet. Auf Stegen wandern Sie zwischen den Bäumen hindurch, an einem Baumhaus und dem ehemaligen Stellwerk vorbei, bis zum nördlichen Teil des Geländes. An diesem Punkt haben Sie zwei Möglichkeiten, Ihre Tour zu vollenden: Entweder Sie folgen dem

Rundweg in Richtung Süden, der Sie über den **Tälchenweg** ⑤, an dem sich Graffiti-Künstler verewigen können, zurück zum Eingang führt. Oder Sie überqueren die Brücke am nördlichen Teil des Natur-Parks und betreten den **Hans-Baluschek-Park** ⑥. Folgen Sie dem Asphaltweg durch die schmale Grünanlage, die sich bei Skatern, Fahrradfahrern und Spaziergängern großer Beliebtheit erfreut. Nach ungefähr 1,5 Kilometern erreichen Sie den nördlichen Eingang des S-Bahnhofes Priesterweg und somit Ihr Ziel.



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH/KOPPATSCH

*Blick auf den Wasserturm*



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH/KOPPATSCH

*Natur-Park Südgelände*

**Tourhighlight** ④

**Die alte Dampflok – Koloss aus Stahl**



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH/KOPPATSCH

Zwischen den Bäumen ragt plötzlich ein schwarzer Koloss vor den Besuchern des Natur-

Parks Südgelände auf: eine über 70 Jahre alte, ausrangierte Dampflok. Die Baureihe 50, aus der auch das Schöneberger Exemplar stammt, gilt als eine der gelungensten Konstruktionen der Reichsbahn und überzeugete mit einer Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h.

[www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende](http://www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende)

**Tourhighlight** ⑤

**Der Tälchenweg – Gleise und Graffiti**



FOTO: GRÜN BERLIN GMBH/KOPPATSCH

Sprays ganz legal – das geht von Montag bis Samstag ab 15 Uhr entlang der Gleise im Tälchenweg des

Südgeländes. Das Ergebnis sind zahlreiche bunte Kunstwerke, die sich ihren Betrachtern ständig neu präsentieren.

Untersagt ist allerdings das Sprays auf den Gebäuden, dem Turm, der „GelbenWand“, den Kunstwerken sowie Parkbänken, Mülleimern usw.

**Tourhighlight** ⑥

**Der Hans-Baluschek-Park – ein Park, vier Themen**



FOTO: ASSENMACHER

Spielen, picknicken, sonnenbaden, Sport treiben – all das verbinden wir mit einem Tag im

Park. Im Hans-Baluschek-Park finden Erholungssuchende sogar einen eigens gestalteten Platz dafür. Aber auch abseits der Plätze bietet das Areal am Rande des Natur-Parks Schöneberger Südgelände reichlich Raum für Entspannung und Bewegung.

[www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende/hans-baluschek-park](http://www.gruen-berlin.de/parks-gaerten/natur-park-suedgelaende/hans-baluschek-park)

## Gemeinsam Reisen – Tagesausflüge mit der Bahn

### Osterreiten in der Oberlausitz

Von Berlin nach Bautzen

**Termin: Sonntag, 31.03.2013**

Die Oberlausitz ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Besonderer Magnet ist die Osterzeit, wenn in der Stadt und der Region viele Bräuche gepflegt werden. Höhepunkt sind die Prozessionen der sorbischen Osterreiter, die am Ostersonntag, die Botschaft von der Auferstehung Christi in die Nachbargemeinde tragen. In Bautzen erwarten Sie die bunt geschmückten Reiter vor der Liebfrauenkirche. Nach dem Mittag erleben Sie den Ausritt der Nebelschützer Osterreiter in Ostro. Rund 250 Crostwitzer Reiter starten im Kloster St. Marienstern.



**Mindestteilnehmer:**  
20 Personen



FOTO: ANDRÉ WILCHT

**Noch freie Plätze!**

**62,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
56,00 € p.P.

**Leistungen:**

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*
- Reiseleitung
- Kaffee & Schmalzstulle
- Osterreiter-Prozession in Bautzen
- Mittagessen: Putenbraten **oder** Rinderzunge **oder** Lamnbraten
- Ausritt der Osterreiter in Ostro und im Kloster St. Marienstern

**Abfahrt/Ankunft:**

|            |              |
|------------|--------------|
| Berlin Hbf | ab 06:33 Uhr |
| Cottbus    | an 07:59 Uhr |
| Cottbus    | ab 18:01 Uhr |
| Berlin Hbf | an 19:24 Uhr |

**Buchungsschluss: 24.03.2013**

\*Busfahrt durch: Halbasch Busreisen, Mühlenstraße 7, 15868 Lieberose

### Weißgerbermuseum und Bronzezeit

Von Berlin nach Doberlug-Kirchhain

**Termin: Mittwoch, 10.04.2013**

Europas einzigartiges Weißgerbermuseum in Doberlug-Kirchhain befindet sich in einem Haus, das 1753 als Gerberei erbaut wurde. Viele Aspekte dieses Handwerks und der Lederindustrie werden anschaulich dargestellt. Auf einer Fahrt durchs Elbe-Elster-Land lernen Sie anschließend die Besonderheiten der Region kennen. Es folgt ein Besuch in der Bronzezeit: Das Heimatmuseum in Uebigau widmet sich dieser besonderen Geschichte in einem originalgetreu nachgebauten Bronzezeitdorf. In der Siedlungsanlage sind verschiedene Haustypen nebst Inneneinrichtung, Tonwaren und Werkzeugen zu sehen.



**Mindestteilnehmer:**  
25 Personen



FOTO: CARMEN LOEBMANN

**Noch freie Plätze!**

**65,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
59,00 € p.P.

**Leistungen:**

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Führung Weißgerbermuseum 1,5 h
- Mittagessen: Fischfilet **oder** Putensteaks **oder** Bratkartoffeln mit Schweineschnitzel
- Busrundfahrt 1 h
- Führung Bronzezeitdorf 1,5 h
- Kaffee und Kuchen

**Abfahrt/Ankunft:**

|                  |              |
|------------------|--------------|
| Bln Hbf (tief)   | ab 07:32 Uhr |
| Doberlug-Kirchh. | an 09:14 Uhr |
| Doberlug-Kirchh. | ab 16:45 Uhr |
| Bln Hbf (tief)   | an 18:29 Uhr |

**Buchungsschluss: 03.04.2013**

\*Busfahrt durch: Busunternehmen & Reisebüro, Falkenberger Straße 20, 04895 Großrönsen

### Mit dem Lesezug nach Stettin

Von Berlin nach Stettin

**Termin: Freitag, 12.04.2013**

Deutsch-polnische Geschichten und ein polnisches Törtchen verkürzen die Hinfahrt. In Stettin führt eine Rundfahrt am Renaissanceschloss vorbei. Unterwegs sehen Sie die Hakenterrassen, einen Glanzpunkt monumentaler Architektur, von denen man einen einmaligen Blick über Hafen und Stadt hat, sowie die Bastei, das Königstor und das Rathaus. Nach Hafentrundfahrt oder Bunkertour und Stadtpaziergang besichtigen Sie die Pommersche Landesbibliothek. Hier findet exklusiv für die Gäste der RegioTOUR eine Theateraufführung (30 min) statt. Inszeniert wird ein Stück aus dem Leben der Gebrüder Grimm.



**Mindestteilnehmer:**  
30 Personen



FOTO: ZAMEK

**Noch freie Plätze!**

**74,00 € p.P.**

**Leistungen:**

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Lesung, Törtchen
- Stadtrundgang/-fahrt
- Mittag: Fleisch, Fisch oder Vegetarisch
- Hafentrundfahrt oder Bunkerbesichtigung
- Besichtigung Bibliothek
- Theateraufführung

**Abfahrt/Ankunft:**

|                 |              |
|-----------------|--------------|
| Bln Gesundbr.   | ab 08:05 Uhr |
| Szczecin Glowny | an 09:48 Uhr |
| Szczecin Glowny | ab 19:56 Uhr |
| Bln Gesundbr.   | an 21:40 Uhr |

**Buchungsschluss: 05.04.2013**

\*Busfahrt durch: Touristik-Agentur Usehdorn, Maxim-Gorki-Straße 48, 17424 Heringsdorf

### Spreewald köstlich: Wild und Whisky

Von Berlin nach Schlepzig

**Termin: Samstag, 20.04.2013**

Wer exzellenten Whisky aus einer privaten Destille genießen will, fährt nicht mehr nach Schottland, sondern in den Spreewald zur Spreewald Brennerei in Schlepzig. Zuvor darf natürlich die klassische Kahnfahrt nicht fehlen. Ein Kahnführer stakt Sie durch die geheimnisvolle, von der UNESCO geschützte Lagunenlandschaft. Unterwegs wird ein kleiner Imbiss gereicht. Im „Gasthof zum Unterspreewald“ erwartet Sie hervorragendes Wild zum Mittagessen. Anschließend begrüßt Sie Dr. Römer in seiner Spreewald-Brennerei. Nach der Verkostung von hochwertigem Whisky genießen Sie Kaffee und Kuchen.



**Mindestteilnehmer:**  
20 Personen



FOTO: DAVID BURCH

**Noch freie Plätze!**

**69,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
63,00 € p.P.

**Leistungen:**

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Kahnfahrt (2 h) mit Imbiss in Schlepzig
- Mittagessen zur Auswahl: Thunfischsalat **oder** Wildschweinbraten **oder** Wildgulasch **oder** Hirschbraten
- Verkostung Whiskybrennerei
- Kaffee und Sahnetorte

**Abfahrt/Ankunft:**

|                    |              |
|--------------------|--------------|
| Berlin Hbf         | ab 08:33 Uhr |
| Lübben (Spreewald) | an 09:31 Uhr |
| Lübben (Spreewald) | ab 17:22 Uhr |
| Berlin Hbf         | an 18:24 Uhr |

**Buchungsschluss: 13.04.2013**

\*Busfahrt durch: Regionale Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald, Postbautenstr. 4, 15907 Lübben

### Buchungsmöglichkeiten Tagestouren:

Im Internet unter [www.regiotouren.de](http://www.regiotouren.de), an der Hotline ☎ (030) 20 45 11 15 sowie an den Schaltern Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Service Store DB – Bahnhof Berlin-Gesundbrunnen, Service Store DB Express Charlottenburg, Fahrkartenagentur Berlin-Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen sowie im DB Mobility Center Berlin-Steglitz, Schloßstraße 129.

## Offene Ateliers in der Uckermark Von Berlin in die Uckermark

**Termin: Samstag, 04.05.2013**

Es ist wohl die Natur, die so viele Künstler dazu verführt, sich in der Uckermark niederzulassen. Sanfte Hügel, weite Wiesen und Felder und viele Seen prägen das Landschaftsbild und auch die Arbeit der Künstler. In drei, zum Teil abgelegenen, Orten trifft man in über neun Ateliers mehr als 14 Künstler. In Christianenhof lernen Sie die Malerin Christina Pohl, den Fotografen Roland Köhler und ein Holzatelier kennen. In Fürstenwerder erwarten Sie eine Töpferei, das Kunsthaus Fürstenwerder und ein Antiquariat. Die Brennerei Parmen präsentiert Malerei, Gießerei, Fotografie und Grafik.



**Mindestteilnehmer:**  
**20 Personen**



FOTO: CHRISTINA POHL

### Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Besichtigungstour: verschiedene Ateliers in Christianenhof, Fürstenwerder und Parmen
- Mittagessen (Kesselgulasch) in Fürstenwerder
- Kaffeegedeck im Kräutercafé Parmen

### Abfahrt/Ankunft:

|                |              |
|----------------|--------------|
| Bln Hbf (tief) | ab 08:05 Uhr |
| Prenzlau       | an 09:29 Uhr |
| Prenzlau       | ab 17:58 Uhr |
| Bln Hbf (tief) | an 19:28 Uhr |

**Buchungsschluss: 27.04.2013**

\*Busfahrt durch: Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH, Hans-Philipp-Str. 2, 17268 Templin

Neue  
RegioTOUR

50,00 € p.P.  
VBB-Abo 65plus:  
44,00 € p.P.

## Offene Ateliers im Havelland Von Berlin ins Havelland

**Termin: Sonntag, 05.05.2013**

Herrenhäuser in Verbindung mit Kunst und Natur – eine charmante Mischung. Nach einer Führung im Schloss Ribbeck besuchen Sie das Landhaus nebenan mit einer Ausstellung der Malerin Claudia Jung. Nach dem Mittagessen wird die Kulturmühle Perwenitz besichtigt. Hier stellen fünf Künstler gemeinsam unter dem Titel „Feldfarben“ ihre Werke aus. Im Fotoatelier von Ingo Kuzia schauen Sie dem Künstler über die Schulter, sehen seine Arbeiten und besuchen den kleinen Fotogeräte-Flohmarkt. Zum Abschluss fahren Sie zum Märkischen Künstlerhof in Brieselang mit Ausstellungen, Skulpturen und Keramik.



**Mindestteilnehmer:**  
**20 Personen**



FOTO: INGO KUZIA

### Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Besichtigungstour: Schloss und Landhaus Ribbeck mit Führung, Kulturmühle Perwenitz, Märkischer Künstlerhof
- 2-Gang-Menü: Rinderbrühe, Lammkeule **oder** Seelachsfilet **oder** Entenleber

### Abfahrt/Ankunft:

|             |              |
|-------------|--------------|
| Berlin Hbf  | ab 08:25 Uhr |
| Paulinenaue | an 09:03 Uhr |
| Brieselang  | ab 16:43 Uhr |
| Berlin Hbf  | an 17:14 Uhr |

**Buchungsschluss: 28.04.2013**

\*Busfahrt durch: Landkreis Havelland, SB Kultur / Tourismus, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow

Neue  
RegioTOUR

50,00 € p.P.  
VBB-Abo 65plus:  
44,00 € p.P.

## Zwei Tage Herrnhut, Jonsdorf & Oybin Von Berlin ins Zittauer Gebirge

**Termin: Samstag, 20.07.2013, bis Sonntag, 21.07.2013**

Das wird ein erlebnisreiches Wochenende im Zittauer Gebirge: zwei Kurorte, zwei Berge, eine Schmalspurbahn und viele Eindrücke und Ausblicke. In Cottbus erwarten Sie Bus und Reiseleiterin. Erster Stopp ist in Herrnhut. Hier erleben Sie eine Führung über das Gelände der berühmten Brüdergemeine, erfahren Interessantes über Geschichte, Gegenwart und die weltweite Missionstätigkeit. Nach einem 3-Gang-Mittagsmenü führt die Fahrt nach Jonsdorf inmitten des Zittauer Gebirges. Nach dem Einchecken im Kurhaus spazieren Sie mit Gästeführer Schäfer Jonas durch den Luftkurort. Beim großen Abendbuffet genießen Sie Spanferkelbraten, die Spezialität des Hauses. Gegen 19.30 Uhr fährt der Gebirgsexpress zum Berg Oybin. Fast zweihundert Jahre lebten hier Mönche. Im Zuge der Reformation wurde das Kloster 1574 aufgelöst. Seit 1990 ziehen Mönche ein Mal im Jahr zur schönen Klosterkirchenruine, um



hier eine Messe mit Chorgesängen zu zelebrieren. Die Reiseteilnehmer erleben diesen historischen Mönchszug vor der sehr außergewöhnlichen Kulisse. Der Bus bringt Sie zurück ins Hotel. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen fahren Sie mit dem Gebirgsexpress zum Töpferberg, einen der schönsten Berge im Zittauer Gebirge, berühmt wegen seiner zahlreichen Sandsteinformationen. Sie genießen die Aussicht und das schmackhafte Mittagessen im Bergrestaurant. Am Nachmittag bleibt Zeit für individuelles Erkunden des schönen Ortes Oybin mit seinen traditionellen Umgebendhäusern.



190,00 € p.P. im EZ/DZ  
VBB-Abo 65plus:  
178,00 € p.P. im EZ/DZ

TOURISMUS MARKETING GESELLSCHAFT  
SACHSEN MBH

**Mindestteilnehmer: 30 Personen**

### Leistungen:

- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Führung Herrnhuter Gottesacker
- 3-Gang-Mittagsmenü: Apfel-Brot-Suppe, Rinderfleisch, Stampfkartoffeln, Gemüse, Quarkspeise
- Übernachtung, Frühstück Kurhaus Jonsdorf
- Spaziergang durch Jonsdorf
- Großes Buffet mit Spanferkelbraten
- Fahrt mit Gebirgsexpress nach Oybin
- Historischer Mönchszug
- Fahrt mit Gebirgsexpress zum Töpferberg und zurück
- Mittagessen Töpferbaude: Schweinezunge oder Kasslerbraten oder Töpfersülze
- freie Zeit in Oybin

### Abfahrt/Ankunft:

|         |              |
|---------|--------------|
| Bln Hbf | ab 07:33 Uhr |
| Cottbus | an 08:58 Uhr |
| Cottbus | ab 19:01 Uhr |
| Bln Hbf | an 20:24 Uhr |

**Buchungsschluss: 06.07.2013**

\*Busfahrt durch: Quitzk Omnibusbetrieb, Am Bahnhof 6, 03099 Kolkwitz

Neue  
RegioTOUR

### Buchungsmöglichkeiten Mehrtagestouren:

Im Internet unter [www.regioutouren.de](http://www.regioutouren.de) und an der Hotline ☎ (030) 20 45 11 15.

Der QR-Code führt Smartphone- und Tablet-Nutzer direkt zum jeweiligen Online-Angebot.

Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

# Ihr S-Bahn Jetzt die besten Event-Tickets sichern

## Veranstaltungen & Events \*

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| <p><b>Konzert</b><br/><b>Chris de Burgh &amp; Band</b><br/>Der Künstler präsentiert Titel aus den Alben „Footsteps 1 &amp; 2“, darunter „Let It Be“ und „American Pie“.</p> |  <p>FOTO: VERANSTALTER</p>           | <p>15. April 2013, 20 Uhr<br/><b>Preis: ab 49,70 €</b><br/>(zzgl. Gebühren)</p>      | <p>O<sub>2</sub> World<br/>O<sub>2</sub> Platz 1<br/><a href="http://www.cdeb.com">www.cdeb.com</a><br/>Bf Warschauer Straße<br/><b>S5 S7 S75 U1</b><br/>Bf Ostbahnhof<br/><b>S5 S7 S75</b></p> |
| <p><b>Konzert</b><br/><b>Nigel Kennedy</b><br/>Der Geiger führt auf der Akustik-Tour Barock und Jazz zusammen – Johann Sebastian Bach und Fats Waller.</p>                  |  <p>FOTO: VERANSTALTER</p>           | <p>18. April 2013, 20 Uhr<br/><b>Preis: ab 36,75 €</b><br/>(zzgl. Gebühren)</p>      | <p>Konzerthaus (Großer Saal)<br/>Gendarmenmarkt 2<br/><a href="http://www.nigelkennedy.de">www.nigelkennedy.de</a><br/>U-Bf Hausvogteiplatz <b>U2</b><br/>U-Bf Stadtmitte <b>U2 U6</b></p>      |
| <p><b>Konzert The xx im Spreepark</b><br/>Mit ihrem aktuellen Album „Coexist“ kommen die Briten für ihren größten Auftritt in die Hauptstadt.</p>                           |  <p>FOTO: JAMIE-JAMES MEDINA</p>     | <p>18. Mai 2013, 14.30 Uhr<br/><b>Preis: ab 58,85 €</b><br/>(zzgl. Gebühren)</p>     | <p>Berliner Spreepark<br/>Kiehnwerderallee 1-3<br/><a href="http://www.thexx.info">www.thexx.info</a><br/>S-Bf Plänterwald <b>S8 S9</b></p>   |
| <p><b>Bibi Blocksberg – Das Musical</b><br/>Hex', hex': Die kleine Hexe ist als Musical wieder da und verzaubert sicher nicht nur Kinderherzen.</p>                         |  <p>GRAFIK: KIDDINX STUDIO GMBH</p> | <p>12. Oktober 2013, 14 Uhr<br/><b>Preis: ab 16,60 €</b><br/>(zzgl. Gebühren)</p>  | <p>Tempodrom<br/>Möckernstraße 10<br/><a href="http://www.cocomico.de/bibi-blocksberg/">www.cocomico.de/bibi-blocksberg/</a><br/>S-Bf Anhalter Bahnhof<br/><b>S1 S2 S25</b></p>                 |

\* „Veranstaltungen & Events“ sind eine Auswahl der Ticketmaster-Angebote in den S-Bahn-Kundenzentren. Umtausch oder Erstattung von erworbenen Tickets ist nur nach Festlegung des jeweiligen Veranstalters möglich, z.B. bei Ausfall oder Terminverlegung.

## Ausflugsziele

|   |   |   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
|---|---|---|-----------------------|------------------------|------------------------|--|---|---------|--------|---------|---------|---------------|---------|---------|-------------------|---------|---|--|
| <p><b>LEGOLAND®</b><br/><b>Discovery Centre</b><br/>Zur interaktiven Piratenschlacht lädt Käpt'n Steinebart ein. Wer mag, lässt sich zum Ninja ausbilden.</p> |  <p>FOTO: LEGOLAND® DISCOVERY CENTRE</p> | <table border="0"> <tr> <td></td> <td><b>Vorteils-Preis</b></td> <td><b>Regulärer Preis</b></td> </tr> <tr> <td>Erwachsene</td> <td>11,50 €</td> <td>16,00 €</td> </tr> <tr> <td>Kinder</td> <td>11,50 €</td> <td>16,00 €</td> </tr> <tr> <td>Kombiticket**</td> <td>27,00 €</td> <td>29,50 €</td> </tr> <tr> <td>Familienticket***</td> <td>32,00 €</td> <td>—</td> </tr> </table>   |                       | <b>Vorteils-Preis</b>  | <b>Regulärer Preis</b> | Erwachsene                               | 11,50 €   | 16,00 € | Kinder | 11,50 € | 16,00 € | Kombiticket** | 27,00 € | 29,50 € | Familienticket*** | 32,00 € | — | <p>Potsdamer Straße 4<br/>Mo-So 10-19 Uhr<br/>(letzter Einlass 17 Uhr)<br/><a href="http://www.legolanddiscovery-centre.de/berlin">www.legolanddiscovery-centre.de/berlin</a><br/>Bf Potsdamer Platz<br/><b>S1 S2 S25 U2</b></p>                               |
|   | <b>Vorteils-Preis</b>   | <b>Regulärer Preis</b>  |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Erwachsene  | 11,50 €   | 16,00 €   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Kinder  | 11,50 €   | 16,00 €   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Kombiticket**   | 27,00 €   | 29,50 €   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Familienticket***   | 32,00 €   | —   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| <p><b>AquaDom &amp; SEA LIFE</b><br/>Die neue Ausstellung „Bucht der Sterne“ zeigt die Vielfalt der Seesterne, darunter einen mit 24 Armen.</p>               |  <p>FOTO: AQUADOM &amp; SEA LIFE</p>     | <table border="0"> <tr> <td></td> <td><b>Vorteils-Preis</b></td> <td><b>Regulärer Preis</b></td> </tr> <tr> <td>Erwachsene</td> <td>11,50 €</td> <td>17,50 €</td> </tr> <tr> <td>Kinder</td> <td>11,50 €</td> <td>12,50 €</td> </tr> <tr> <td>Kombiticket**</td> <td>27,00 €</td> <td>29,50 €</td> </tr> <tr> <td>Familienticket***</td> <td>40,00 €</td> <td>—</td> </tr> </table>   |                       | <b>Vorteils-Preis</b>  | <b>Regulärer Preis</b> | Erwachsene                               | 11,50 €   | 17,50 € | Kinder | 11,50 € | 12,50 € | Kombiticket** | 27,00 € | 29,50 € | Familienticket*** | 40,00 € | — | <p>Spandauer Straße 3<br/>Mo-So 10-19 Uhr<br/>(letzter Einlass 18 Uhr)<br/><a href="http://www.visitsealife.com/berlin">www.visitsealife.com/berlin</a><br/>S-Bf Hackescher Markt<br/><b>S5 S7 S75</b><br/>Bf Alexanderplatz<br/><b>S5 S7 S75 U2 U5 U8</b></p> |
|   | <b>Vorteils-Preis</b>   | <b>Regulärer Preis</b>  |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Erwachsene  | 11,50 €   | 17,50 €   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Kinder  | 11,50 €   | 12,50 €   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Kombiticket**   | 27,00 €   | 29,50 €   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| Familienticket***   | 40,00 €   | —   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| <p><b>S-Bahn-Sparpreis für die Yorck-Kinos</b><br/>In den zwölf Kinos sind zwei Eintrittskarten, zwei Getränke sowie Snacks beim Sparpreis enthalten.</p>     |  <p>FOTO: YORCK-KINOS</p>                | <table border="0"> <tr> <td><b>Vorteils-Preis</b></td> <td><b>Regulärer Preis</b></td> </tr> <tr> <td>19,90 €</td> <td>je nach Wochentag<br/>23,90 € bis 32,00 €</td> </tr> </table>    | <b>Vorteils-Preis</b> | <b>Regulärer Preis</b> | 19,90 €                | je nach Wochentag<br>23,90 € bis 32,00 € | <p><a href="http://www.yorck.de">www.yorck.de</a></p> |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| <b>Vorteils-Preis</b>   | <b>Regulärer Preis</b>  |   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |
| 19,90 €   | je nach Wochentag<br>23,90 € bis 32,00 €  |   |                       |                        |                        |  |   |         |        |         |         |               |         |         |                   |         |   |  |

**Für S-Bahn-Abonnenten ist Mo, Di und Mi Kinotag**

\*\* Kombiticket=Ticket gilt für LEGOLAND Discovery Centre, AquaDom & SEA LIFE und Madame Tussauds Berlin gleichzeitig.

\*\*\* Das Familienticket gilt für eine Familie mit bis zu vier Personen, wobei mindestens ein Kind im Alter von 3 bis 14 Jahren dabei sein muss.

 Tickets erhalten Sie an den S-Bahn-Fahrausweisautomaten.

 Tickets erhalten Sie im Rahmen der Verfügbarkeit in allen S-Bahn-Kundenzentren.

# Schaurig schöne Berlin-Geschichte

Das Berlin Dungeon öffnet am 15. März mit neun Shows und echten Schauspielern. Die neue Attraktion nimmt die Besucher mit auf die Reise durch die dunklen Seiten der Stadtgeschichte.

Dieses Abenteuer ist nicht nur den Mutigen und Unerschrockenen vorbehalten: Eine Reise mit neun berühmt-berüchtigten Berlinern durch die dunklen Kapitel über 700-jähriger Stadtgeschichte. Möglich macht dies ab dem 15. März 2013 das neu eröffnete Berlin Dungeon zwischen Hackescher Markt und Alexanderplatz. Die neun Shows erzählen – wahlweise in Deutsch oder Englisch – mit richtigen Darstellern, einer Floßfahrt und überraschenden Spezialeffekten – die schaurig-schönsten Begebenheiten vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert.

Besucher treffen den humpelnden Mönch Pater Roderich, der enthüllt wird, welche gruselige Geschichte das Ufer der Spree birgt. Es gibt eine

Begegnung mit der legendären Weißen Frau, deren Erscheinen immer nur eins bedeutete: den sicheren Tod. Im Gerichtssaal der Hohenzollern im Jahre 1679 werden sie dem verrückten Richter vorgeführt, der je nach Belieben Hexen und Verräter zum Tode verurteilt. Gefangene sitzen so lange auf der Anklagebank, bis sie ihre Schuld eingestehen. Noch effizienter lassen sich Geständnisse in der Folterkammer entlocken. Der Folterknecht führt den Kieferbrecher, die Zungenzange, die Daumenschrauben und den Kastrator vor und erklärt, was der Haken an der ganzen Sache ist. Natürlich fehlt in dieser illustrierten Gesellschaft auch nicht der „Schlächter von Berlin“, der gefürchtete Serienmör-

der der Stadt, Carl Großmann. In seinem Wohnzimmer kann man es sich gemütlich machen, vorausgesetzt man passt auf seine Körperteile gut auf. Mit dem Floß treiben die Gäste durch das trübe, dunkle Wasser der Spree und versuchen der tödlichen Pest zu entkommen, die ganz Berlin befallen hat. Kurzum – der Grat zwischen Spaß und Schrecken ist schmal. Dennoch ist das Berlin Dungeon ein Muss für alle Berliner und Besucher mit starken Nerven ab zehn Jahren aufwärts. Die neue Hauptstadtattraktion haucht den Geschichten über die Hohenzollern, das Berliner Schloss, den Dom und Schlesischen Bahnhof sowie vielen weiteren Orten wieder Leben ein.

Ein Erlebnis für die ganze Familie. Empfehlenswert auch für Gruppen und Schulklassen, denn so spannend war Geschichte noch nie.

• cb



Tickets  
zu gewinnen!

## Ihr S-Bahn (+)

Tickets für das Berlin Dungeon sind zum Vorzugspreis von nur 14 Euro statt 19 Euro inkl. bevorzugtem Einlass ab 1. April 2013 in den Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin erhältlich.

Mit etwas Glück gewinnen Interessierte die Eintrittskarten: Die S-Bahn Berlin verlost 30 x 2 Tickets. Wer den schaurigen Spaß erleben möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Berlin Dungeon“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaup-Platz 1, 10115 Berlin.

Die Teilnahme im Internet ist unter [www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele](http://www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele) möglich. Teilnahmeschluss ist der 22. März 2013 (Datum des Poststempels)\*.

[www.thedungeons.com/berlin/de](http://www.thedungeons.com/berlin/de)

Berlin Dungeon  
Spandauer Straße 2, 10178 Berlin

Anfahrt:

S-Bf Hackescher Markt

S5 S7 S75

Bf Alexanderplatz

S5 S7 S75 U2 U5 U8

\*Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

# „Swingende“ Modenschau

## Lange Nacht der Museen am 16. März zeigt die 1920er

Nicht umsonst gelten die 1920er Jahre als golden. Gerade in Berlin wurden neue Freiheiten, Moden und Lebensentwürfe mit voller Leidenschaft probiert und ausgelebt. Mit der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten war damit Schluss.

Zunächst Verbote, später auch Angst und Terror bestimmten nicht nur das kulturelle Schaffen. Die 32. Lange Nacht der Museen widmet sich am 16. März deshalb der Zeit davor. Etliche der knapp 80 teilnehmenden Museen und Institutionen geben einen vielseitigen Blick auf jene Zeit, ihre Persönlichkeiten, Musik, Literatur, Kunst und Wissenschaft.



Mittelpunkt der Nacht

FOTO: SERGEJ HOROVITZ

Die Besucher können die einstige kulturelle Vielfalt kennenlernen, die durch die Nazis zerstört wurde. Start und Ziel der sechs Shuttle-Bus-Routen ist das Kulturforum am Potsdamer Platz. Hier gibt es Charleston-Tanzkurse, eine „swingende“ Modenschau und mehr. • cb

### Ihr S-Bahn (+)

Kombitickets für die Lange Nacht der Museen sind zum Preis von 18,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro, in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben sowie an den Fahrkartenselbstautomaten (hier jedoch keine ermäßigten Tickets) erhältlich.

Die Tickets sind in einem Eintrittskarte für alle teilnehmenden Museen sowie Veranstaltungsstätten und Fahrausweis für den VBB-Tarifbereich Berlin ABC. Sie gelten am 16. März 2013 ab 15 Uhr bis 5 Uhr des Folgetages.

**Tickets bei der S-Bahn erhältlich!**

[www.lange-nacht-der-museen.de](http://www.lange-nacht-der-museen.de)

Anfahrt Auftaktveranstaltung:

Bf Potsdamer Platz **S1 S2 S25 U2**

# Dynamo Dresden kappte Herthas Erfolgsserie von 21 Spielen ohne Niederlage

Dynamo Dresden steht das Wasser bis zum Hals – Hertha BSC hätte gewarnt sein müssen, auf einen entschlossenen Gegner zu treffen. Doch offenbar hielt mit der sehnlich erwarteten Tabellenführung wieder ein leichter Schlendrian Einzug. Jedenfalls erlaubte sich die Elf nach 21 Spielen die erste Niederlage, bei der sie sogar torlos blieb. Wobei: Pierre Michel Lasogga erledigte das Toreschießen für die Dynamos. Er staubte ins eigene Tor ab – 1:0 für Dresden. Vorsicht vor dem nächsten Gegner MSV Duisburg am Sonntag, 10. März, im Olympiastadion, 13.30 Uhr. Der hat gerade Verfolger Braunschweig besiegt. So geht es für Hertha weiter: 1860 München (A), Bochum (H) und am Montag, dem 8. April, 20.15 Uhr, das Spitzenduell Hertha – Braunschweig. • mpj

### Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 10 x 2 Tickets für das Topspiel der 2. Bundesliga Hertha BSC – Eintracht Braunschweig am 8. April 2013, 20.15 Uhr, im Olympiastadion Berlin.

**Tickets zu gewinnen!**

Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort: „Hertha BSC – Eintracht Braunschweig“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme im Internet ist unter [www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele](http://www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele) möglich. Teilnahmeabschluss ist der 22. März 2013 (Datum des Poststempels).

[www.herthabsc.de](http://www.herthabsc.de)

Olympiastadion  
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin  
Anfahrt:  
S-Bf Olympiastadion **S5**  
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

# Familienausflug in Hoppegarten

## Ticketkauf bei der S-Bahn Berlin mit 2 Euro Preisvorteil

Die Galopprennbahn Hoppegarten verbindet seit 1868 Spitzensport mit Familienfreundlichkeit. Ab 31. März bis Oktober 2013 sind deutsche und internationale Vollblutpferde sowie Top-Jockeys zu Gast. Die jüngsten Besucher spielen im Hoppegartener Kinderland, wo sie an Spaßwetten teilnehmen können. Teuer muss ein Tag in Hoppegarten nicht werden: Das Ticket ist zum Vorteilspreis von 8 Euro statt 10 Euro erhältlich – ab 22. März in den Kundenzentren und ab 1. April an den Fahrausweisautomaten. • cb



Wer möchte, kommt mit Hut.

FOTO: VERANSTALTER

### Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für den 1. Renntag auf der Galopprennbahn Hoppegarten am 31. März 2013, erster Start 14 Uhr (Einlass ab 12 Uhr). Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Galopprennbahn Hoppegarten“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme im Internet ist unter [www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele](http://www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele) möglich. Teilnahmeabschluss ist der 22. März 2013 (Datum des Poststempels)\*.

**Tickets zu gewinnen!**

[www.hoppegarten.com](http://www.hoppegarten.com)

Galopprennbahn Hoppegarten  
Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten  
Anfahrt:  
S-Bf Hoppegarten (Mark) **S5**



FOTO: CITY-PRESS/HERTHA BSC

Pierre Michel Lasogga traf zwar ins Tor, doch ins eigene – Hertha verlor in Dresden 0:1.

\*Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

# Naturschauspiel in den Flussauen der Oder

Wanderungen, Radtouren, Vorträge im Nationalpark

**Der Nationalpark Unteres Odertal lädt Ende März das zweite Mal zur „Flussauenwoche“ ein. Auf geführten Wanderungen und Radtouren, bei einer Schiffstour und in zahlreichen Vorträgen erleben die Teilnehmer das Naturschauspiel auf und am Rande der überfluteten Flächen entlang der Oder.**

Auen sind die natürlichen Überschwemmungsflächen entlang von Gewässerläufen. Sie gehören zu den artenreichsten Lebensräumen in Europa – und zu den am stärksten bedrohten. Alljährlich im Winter werden die Nasspolder entlang der Oder geflutet. Die Oder wird zum „Meer“ und damit zu einem besonders geeigneten Rast- und Überwinterungsquartier für nordische Zugvögel. Rund 200 000 Wasservögel ziehen im Herbst und Frühjahr durch die Oderniederung. Während der Flussauen-Wochen wird diese Landschaft mit einem abwechslungsreichen Programm erlebbar.

Ausgebildete Naturführer zeigen den Gästen die besten Beobachtungsplätze und Aussichtspunkte und lüften dabei so manches Naturgeheimnis. Fischer und Landwirte berichten von ihrer Arbeit. Eine Besteigung des Kirchturmes in Schwedt, eine Radtour zum Bärlauch-Sammeln, ein Frühlingskonzert und Naturfilme gehören ebenfalls zum Programm.

Es gibt auch Veranstaltungen speziell für Familien, wie eine Kinder-Naturführung, eine Ostereiersuche



Nationalpark Unteres Odertal: faszinierende Flussauen-Landschaft

mit dem Osterhasen und eine Wanderung mit Theatereinlagen, Laternen und Fackeln und anschließendem Lagerfeuer mit Stockbrot.

Während der Flussauenwoche vom 23. bis 31. März ist das Nationalparkhaus in Criewen bei Schwedt täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Hier beginnen auch zahlreiche Exkursionen. Weitere Treffpunkte sind die Stadtbrücke in Schwedt und das „Haus am Strom“ in Stützkow.

## Eine Auswahl an Veranstaltungen der 2. Flussauen-Woche:

- 23.03. Flussauen-Wanderung mit Schauspiel, Fackeln und Lagerfeuer
- 24.03. Naturfilm-Kino
- 25.03. Bärlauch-Tag (Sammeln und Zubereiten)
- 27.03. Radtour zum „Tal der Liebe“
- 29.03. Wanderung zur Vogelbeobachtung und Kinder-Naturführung
- 30.03. Parkleuchten im Lennépark Criewen und Osterfeuer
- 31.03. Wanderung „Weg der Auenblicke“



Tourismusverein  
Nationalpark Unteres Odertal  
☎ 03332 25590  
[www.unteres-odertal.de](http://www.unteres-odertal.de)

### Weitere Reisetipps:

Naturspecial „Andreas Kieling entdeckt Brandenburg“ kostenfrei bestellen beim Informations- und Vermittlungsservice der TMB ☎ 0331 2004747  
[www.naturreisen-brandenburg.de](http://www.naturreisen-brandenburg.de)  
[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)  
Filmclip „Mit Andreas Kieling durch Brandenburgs Weltnaturerbe“ auf [www.youtube.com/naturerlebnis](http://www.youtube.com/naturerlebnis)  
Auf Facebook: [www.facebook.com/reiselandbrandenburg](http://www.facebook.com/reiselandbrandenburg)

## POTSDAM-TIPP



Von Berlin Hauptbahnhof direkt nach Potsdam Hauptbahnhof: Mit den Zügen des Regionalverkehrs RE 1, RB 21, RB 22 in weniger als 30 Minuten oder mit der S7 in 40 Minuten.

## Eine Lesung, Konzerte und Osterspaziergang

### Die Preussischen Alpen

Geführte Lesung mit alpenländischer Volksmusik. Prinz Carl v. Preußen verwandelte das Dorf Klein Glienicke ab 1861 in ein Schweizerdorf, mit „Schweizerhäusern“ und alpiner Umgestaltung des Böttcherberges. Künstler erläutern anhand literarischer Zeugnisse diese Schweizermode des 19. Jahrhunderts.

Termin: 17.03., 12 Uhr - 13.30 Uhr  
Wo: Kapelle Klein Glienicke, Potsdam  
[www.hoefische-festspiele.de](http://www.hoefische-festspiele.de)

### Osterfesttage 2013

Osterfesttage Potsdam der Bachgesellschaft mit festlichen Konzerten, darunter: Nikolaikirche Potsdam, Karfreitag, 18 Uhr: Bachs Matthäus-Passion  
Friedenskirche Sanssouci,  
Ostersonntag, 18 Uhr: Osterkonzert

Termine: 29.03. - 06.04  
[www.osterfesttage.de](http://www.osterfesttage.de)

### Osterspaziergang durch Potsdam



Die Freundschaftsinsel im Frühling

Der Osterspaziergang entführt in die Zeit großer Dichter, Musiker, Baumeister und Wissenschaftler.

Es geht durch das historische Potsdam und entlang der Havel bis zum Brauhausberg.

Termine: 29.03., 31.03., 01.04.  
Treffpunkt: 14 Uhr, Alter Markt/ Obelisk, Ende 16.30 Uhr auf dem Brauhausberg  
Preis: 9 Euro  
Tickets: Tourist-Informationen in der Brandenburger Straße 3 sowie im Hauptbahnhof Potsdam  
[www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de)

## Kielings Natur-Tipp



Andreas Kieling ist Tier- und Naturfilmer, bekannt u.a. durch die ZDF-Serie „Terra X: Kieling – Expeditionen zu den Letzten ihrer Art“ und sein Buch „Ein deutscher Wanderommer“. Er durchstreifte mit seiner Hündin Cleo auch die Naturlandschaften Brandenburgs und steht als Botschafter für das Urlaubserlebnis Natur rund um Berlin.

# 24. Oster-Kloster-Fest Chorin

28. März bis 1. April 2013

Von Gründonnerstag bis Ostermontag wird das Mittelalterdorf vor den Toren des Klosters Chorin zum Treffpunkt für Gaukler, Minnesänger, Kräuterhexen und Drachengjungfrauen.

Beim österlichen Spektakel der Gruppe Spilwut ist alles handgemacht, Türme und Bühnen selbst gezimmert, Stände liebevoll dekoriert. Hier kann man seltene, alte und neue Osterbräuche pflegen, Osterspeisen probieren oder an ritterlichen Turnierspielen teilnehmen. Über 100 Stände zeigen die Lebens- und Arbeitswelt der Vergangenheit, darunter alte Gewerke und Künste wie Weidenhausbau oder Korbflechten. Stündlich gibt es Konzerte mit mittelalterlichen Weisen



FOTO: HEINRICH BAUMANN

und Gaukeleien. Mit dabei ist der schönste und lebendigste Drache der Welt – Brachileus Rammhorn. Bei seinem Rundgang durchs Dorf wird er alle Besucher verzaubern. Außerdem kann man sich wieder auf das mittelalterliche Passionstheater mit 50 Akteuren freuen und jeden Nachmittag wird der Winter verjagt und das Osterfeuer entzündet.

## **Mittelalterdorf Oster-Kloster-Fest**

300 m westlich des Klosters Chorin (Amt Chorin 11c)

### Eintritt:

Eröffnungstag: 3 Euro | Kinder 1 Euro

Alle anderen Tage: 9 Euro | Kinder 5 Euro (Kinder unter Schwertmaß frei)

### Öffnungszeiten:

Eröffnungstag: Do 15-19 Uhr

Fr-Mo: 10-19 Uhr

### Anfahrt:

Auto: A11 bis Ausfahrt 10 oder 11 zur L 200 bis Kloster Chorin

Bahn: Berlin Hbf. nach Chorin-Kloster (42 min), anschließend 1 km Oster-spaziergang durch das Naturschutzgebiet Schorfheide-Chorin zur Festwiese oder Fahrradverleih Bahnhof Chorin

BEST WESTERN  
**HANSE HOTEL**  
WARNEMÜNDE

„Willkommen im Hasen Hotel“

**ab 350,00 Euro**  
pro Person/Arrangement  
im Apartment  
bei Doppelbelegung

- 3 ÜN inkl. Frühstücksbuffet & Dinnerbuffet mit Ostseeblick
- prickelnder Prosecco zur Begrüßung
- Osterüberraschung
- Suppenbuffet
- zauberhafter Karfreitagabend
- Osterfeuer
- kunterbunte Kinderanimation
- Nutzung von Sauna, Solarium u.v.m.

*buchbar vom 29.03. bis 01.04.2013*

**BEST WESTERN Hanse Hotel**  
Parkstr. 51  
D-18119 Rostock-Warnemünde  
☎ (0381) 545-0  
info@hanse.bestwestern.de  
www.hanse-hotel.de

# Osterhase tritt in die Pedalen ...

... und ist dabei auf einer Draisine unterwegs ...

Obendrein hat er jede Menge Ostereier rund um den Erlebnisbahnhof Mellensee (Fläming) und die Draisinenstation Neu Placht (Uckermark) versteckt. Alle, die Ostern

etwas unternehmen wollen sind herzlich willkommen. In Mellensee stehen am Ostersonntag auch Eierlaufen und Sackhüpfen auf dem Fahrplan. Für die Fahrt nach Mellensee emp-

fehlt Meister Lampe den RE 3 bis Zossen. Passend zur Ankunftszeit starten die Fahrraddraisinen für zwei bis vier Mitfahrer und die per handbetriebenen Gefährte für vier bis acht Aktive um 09.30, 10.30 und 14.30 Uhr.

Je nach Lust und Kraft brauchen die Teams eine halbe bis dreiviertel Stunde bis Mellensee. Die zwei Stunden Pause bis zur Rückfahrt sind gefüllt mit Ostereiersuche, Spaß mit Minifahrrädern oder Minigolf. In Templin starten die Draisinen in einem Zeitfenster von 9 bis 12 Uhr.

Und wer Ostern schon etwas anderes vorhat, merkt sich diese geniale Ausflugs-idee einfach für später vor – die Draisinen des Sommerfahrplans können bis Oktober genutzt werden.



FOTO: ERLEBNISBAHN

**Buchungen unter [www.erlebnisbahn.de](http://www.erlebnisbahn.de) oder ☎ 03377 3300850**

## Ostern 2013 in der Lausitz

**3 erlebnisreiche Tage (29.3. bis 1.4.2013) mit Ausflugsprogramm & gutem Essen**

**Inklusivleistungen:**

- 3 x Übernachtung im DZ inkl. Frühstück
- Kremserfahrt inkl. Mittagessen
- Besichtigung Braunkohlekraftwerk
- Kaffeegedeck am Samstag und Sonntag
- 1 Getränke- und 1 Imbissgutschein für das Osterfeuer
- 2 x Abendessen (1 x Wildschweinessen, 1 x 3-Gang-Festmenü)

**170,00 €**  
pro Person im DZ

Weitere Informationen und Preise unter [www.wildtraenke.de](http://www.wildtraenke.de) oder ☎ (0 35 63) 902 76

**Osterüberraschungs-Ei:**  
Anreise „Gründonnerstag“ **20 €**  
pro Person im DZ



**Hotel „Zur Wildtränke“, Grausteiner Weg 15, 03130 Spremberg**

## Ostern in Brandenburg und Mecklenburg Vorpommern

Traditionelle Bräuche und Kunstgenuss

**Das Osterfest ist nicht mehr weit und die Feiertage bieten hoffentlich Gelegenheit, bei Ausflügen die Frühlingssonne zu genießen. Damit das auch wirklich klappt, wird mit dem Osterfeuer symbolisch der Winter verbrannt.**

Das größte Osterfeuer Brandenburgs findet in Basdorf statt. Rund um das Feuer wird mit Musik und verschiedenen gastronomischen Angeboten bis in die Nacht gefeiert. Besucher aus Berlin können ab Bahnhof Berlin Wilhelmsruher Damm mit einem dampfbetriebenen Traditionszug anreisen.

**30. März**, Rummel ab 15 Uhr, Eintritt frei; Einlass zum Osterfeuer ab 17 Uhr  
**Eintritt:** Erwachsene 3,50 €, Kinder bis 14 Jahre frei  
[www.osterfeuer-brandenburg.de](http://www.osterfeuer-brandenburg.de)

Ostereier färben und bemalen ist ein ebenso beliebter Brauch. Das Niederlausitzer Heidemuseum im Kulturschloss des Landkreises Spree-Neiße in Spremberg veranstaltet einen traditionellen Ostereiermarkt. Hier kann man die verschiedenen ausgefeilten Sorbischen Techniken beim Ostereier Verzieren kennenlernen und auch kleine Kunstwerke kaufen.

**29. März**, 11 bis 17 Uhr  
[www.heidemuseum.de](http://www.heidemuseum.de)

Musikalische Ostern erleben können Besucher der 12. Internationalen Zingster Klaviertage auf dem schönen Fischland-Darß-Zingst. In der unmittelbaren Nähe des Meeres rund um das Kurhaus Zingst und an anderen reizvollen Orten erklingt das ganze Osterwochenende über Klaviermusik.

**29. März bis 1. April**  
[www.zingst.de/zingster-klaviertage.html](http://www.zingst.de/zingster-klaviertage.html)



Farbenfrohe Muster sind typisch für Ostereier nach sorbischem Brauch.

FOTO: TMB/WIECK

Müritz Hotel

### Ostern an der Müritz

**Preis p.P. im Doppelzimmer 196,00 €**

**Unser Angebot: 3 Übernachtungen mit Halbpension vom 29.03.-01.04.2013, Osterspaziergang mit Führung, Festtagsbrunch, Ostereiersuchen, Osterfeuer, Ostertanz mit Livemusik, Sauna- und Schwimmhallennutzung**

Müritz Hotel GmbH • Am Seeblick 1 • 17192 Klink  
Tel.: 03991 141855 • Fax: 03991 141854  
[www.mueritz-hotel.de](http://www.mueritz-hotel.de) • [info@mueritz-hotel.de](mailto:info@mueritz-hotel.de)

## Ostern auf dem Land

**29. März bis 1. April 2013 – 3 Übernachtungen**

**Freitag – Anreise:**

Begrüßungscocktail, 3-Gang-Wahlmenü mit Dessertbuffet am Abend

**Samstag:**

Frühstück, Wanderung durch das Lehniner Wald- und Seengebiet mit dem Oberförster, Picknick mit deftigem Eintopf, rustikales märkisches Abendbuffet

**Sonntag:**

Frühstück vom Buffet mit österlichen Köstlichkeiten; nachmittags Konzert in der Klosterkirche (Karten ab 12 Euro; Vorbestellung notw.), abends traditionelles Lammhaxenessen mit Osterunterhaltungsprogramm

**Montag:**

Frühstück vom Buffet; Familie Meyer verabschiedet sich von Ihnen mit einem kleinen Dankeschön

**Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!**

Familie Meyer  
Hotel Markgraf  
Friedensstraße 13 | 14797 Kloster Lehnin  
Tel. 03382/76 50  
[www.hotel-markgraf.de](http://www.hotel-markgraf.de)

**148 Euro pro Person im DZ**  
inkl. Nutzung der hoteleigenen Sauna, Osterüberraschung für Kinder  
EZ-Zuschlag 39 Euro  
Verlängerungsnacht: 35 Euro p.P. im DZ

**Karfreitag – Gottesdienst in der Klosterkirche**

Gerne verwöhnen wir Sie auch in unserer Wellnessabteilung mit Duftbädern, Kosmetik und Solarium. (Preis auf Anfrage)



# Kletterspaß bei jedem Wetter Alte Ölmühle Wittenberge

Indoor-Hochseilkletterpark und Schaubrauerei mit historischem Flair

 In der Alten Ölmühle Wittenberge kann seit Oktober 2012 im neuen Indoor-Hochseilkletterpark zwischen denkmalgeschützten Industriegemäuern geklettert werden. Zwei Parcours in 6 oder 11 Meter Höhe sowie zwei Außenrutschen warten in einem der ehemaligen Öl-Speichertürme auf abenteuerlustige Besucher.

Im unteren Teil des Kletterturms können sich diejenigen beschäftigen, für die die beiden Parcours zu hoch sind, ob groß oder klein. Eine Riesenslippe, eine „Flying Bridge“, eine Riesenseilbahn oder eine Slackline sorgen für Abwechslung.

Der Indoor-Hochseilgarten kann bei jedem Wetter genutzt werden. Er erfüllt die Europäischen Sicherheitsstandards (ERCA-Standard), die Betreuung erfolgt durch ausgebildetes Personal. Gurte und Helme können vor Ort geliehen werden. Für Einzelpersonen und kleine Gruppen sind die „Selber-Klettertage“ von Mittwoch bis Sonntag zwischen 11 - 19 Uhr da, größere Gruppen können



Alte Ölmühle mit Seilrutsche außen am Kletterturm



FOTOS: ALTE ÖLMÜHLE

individuelle Termine vereinbaren. Klettern können bereits Kinder ab 6 bis 12 Jahre, wenn je ein Erwachsener pro Kind mitklettert, ab 12 Jahren jeder mit einer Mindestgröße von 1,30 Meter. Für zwei Stunden Klettervergnügen zahlen Erwachsene 19 Euro, für Familien, Kinder, Studenten und Gruppen gelten ermäßigte Preise.

Wer nicht klettert, kann es sich in der kleinen Brauerei des Hotels Alte

Ölmühle gutgehen lassen und die drei hier hergestellten Biersorten probieren. In der Schaubrauerei sind das Zwei-Geräte-Sudwerk mit Maisch- und Kochkessel und die Gärkessel zu sehen. Das Hotel Alte Ölmühle, 2011 eröffnet und direkt am Elberadweg gelegen, lädt auch zum Übernachten in historischem Flair ein.

[www.oelmuehle-wittenberge.de](http://www.oelmuehle-wittenberge.de)  
[www.kletterturm-wittenberge.de](http://www.kletterturm-wittenberge.de)

## FRÜHLINGSERWACHEN

### Schnee-glöckchen



**Resort Schwielowsee**  
Caputh  
(Havelland)

Umarmt vom Schwielowsee fügt sich das Resort in die Havellandschaft ein. Wie geschaffen, um fernab von Stress und Hektik den Frühling zu genießen. Das Resort bietet ein großzügiges Tao-Life-Wellnesscenter mit Innen- und Außenpool und weitere Annehmlichkeiten eines 4-Sterne-plus Hauses.

**Leistungen:** 2 ÜN inkl. Frühstücksbuffet, ein Frühlingsgruß zum Mitnehmen, Begrüßungscocktail, Frühlingsfrisch: 1x Pfefferminz-Limonen-Ganzkörperpeeling, freie Nutzung des TAO-Life-Wellnesscenters inkl. täglich wechselndem Sportprogramm

**169,00 € p.P. im Doppelzimmer**  
Reisezeitraum: bis 01.04.2013

### Entschleunigungswochenende - mit dem Esel unterwegs



**Eselhof Wolsier**  
Wolsier  
(Havelland)

Erfahren Sie viel über Esel, erleben Sie eine Kutschfahrt und den Alltag eines Eselhofes mit Tierpflege und Stallreinigung. Sie werden das Wochenende in der wohlthuenden, fast schon heilsamen LANGSAMKEIT unserer Esel genießen!

**Leistungen:** Alles rund um den Esel, Wanderungen mit dem Esel rund um den Gülper See und Naturlandschaft inkl. Rast und Einkehr, Kutschfahrten und Training mit dem Esel, gemeinsames Zubereiten der Mahlzeiten (Vollverpflegung), Tierpflege und Stallreinigung, gemütliches Beisammensein, Unterkunft kann vor Ort besorgt werden

**150,00 € für 1 Person, 2 Personen 250,00 EUR**  
Reisezeitraum: 12.04.-14.04.2013,  
21.06.-23.06.2013

### Aktiv um den Döllnsee



**Hotel Döllnsee**  
Gross Dölln  
(Uckermark)

Das Hotel liegt inmitten des Biosphärenreservates Schorfheide/Chorin, eine Stunde nördlich von Berlin. Im Wellness- und Beautybereich erwarten Sie duftende Bäder, sanfte Massagen und milde Kosmetik.

**Leistungen:** 3 Übernachtungen im DZ inkl. Frühstück, Rad & Wanderkarte, 2 Tage Leihmöglichkeit von Fahrrad, Boot oder Nordic Walking Stöcken, inkl. Pausensnacks; 1 Apfelsaftchorle 0,5 l. 1 Powerriegel und Obst, 3 Abendessen als 2-Gang-Menü oder Dinnerbuffet, Freie Nutzung des Schwimm- und Saunabereiches.

**242,00 € p.P. im Komfort-Doppelzimmer**

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline ☎ 0331 200 47 47 oder im Internet unter [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) vermittelt werden!

**BRANDENBURG**  
Das Weite liegt so nah.



# Potsdamer Schlössernacht 2013

## Jetzt Tickets sichern!

Am 17. August 2013 ist es wieder soweit: Der Park Sanssouci zeigt sich prächtig illuminiert, Konzerte und Tanzvorführungen, Theater und Literaturvorträge finden vor der historischen Kulisse im UNESCO-Welterbe statt. Mehr als vierhundert Mitwirkende machen auch die diesjährige Potsdamer Schlössernacht zu einem einmaligen Erlebnis.

Figuren der galanten Hofgesellschaft Friedrich des Großen begegnen den Besuchern, uralte Baumriesen in der Lennéschen Parklandschaft erzählen aus ihrem Leben. Die illustre Welt des 18. Jahrhunderts lebt auf der Lindenavenue auf, umrahmt von der barocken Reitkunst rassiger Friesen. Ausgebildete Greifvögel einer Falknerei und kokette Damen in prachtvollen Gewändern im Stile des Barock sind zu bestaunen. Nicht verheiratete Paare können sich von einem Regimentskommandanten für ein Jahr einen „Liebstenschein“ ausstellen lassen.

Erstmals werden auf der XV. Schlössernacht auch Windhunde

zu bestaunen sein: Friedrich der Große liebte seine Italienischen Windspiele so sehr, dass er ihnen eine Grabstätte baute und neben ihnen begraben werden wollte. Das königliche Vergnügen krönen Sonderführungen hinter die Kulissen der Residenzen, ein exquisites kulinarisches Angebot und das traditionelle Musikfeuerwerk vor dem Neuen Palais. Die Tickets kosten 48 Euro, inkl. VVK-Gebühr.



FOTO: SPSC/MICHAEL LÜBER

Prächtig beleuchtet: die Neuen Kammern

**i** Informationen und Tickets:  
Potsdam Tourismus Service  
☎ 0331 27 55 88 99  
tourismus-service@potsdam.de  
[www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de)

## Mit dem Ranger unterwegs

### Besuch bei Amphibien und Lämmern

Kaum jemand kennt die Nationalen Naturlandschaften Brandenburgs so gut wie die Ranger der Naturwacht. Wissenswertes und Ungewöhnliches vermittelt ein Ranger am 17. März bei einer Amphibienwanderung im Naturpark Stechlin-Ruppiner Land. Von 9 Uhr bis etwa 11 Uhr erfahren die Teilnehmer Fakten, Daten und Hintergründe zur Amphibienwanderung und treffen die „Wandergesellen“ an der Amphibienleiteinrichtung in Altglobow. Treffpunkt: 16775 Altglobow, Tafel an der Amphibienleiteinrichtung, Fürstenberger Straße in Richtung Altglobow. Anmeldung: 033082 50214, 0175 7213077. Um eine Spende wird gebeten.

Am 23. März ist im Naturpark Hoher Fläming Gelegenheit, eine Schäferei mit ihren Osterlämmern zu besuchen. Von 14 Uhr bis ca. 18 Uhr geht es zu Fuß vom Parkplatz der Springbachmühle bis zur Schäferei nach Schwanebeck. Hier berichtet der Schäfer über die Milchschafzucht und Schafhaltung, danach gibt es Kaffee und Kuchen. Preis: Erwachsene 7,50 Euro, Kinder von 6 bis 14 Jahren 5 Euro.

**i** [www.naturwacht.de](http://www.naturwacht.de)

## FRÜHLINGERWACHEN

### Wir sind mit dem Rad'l da



**Waldhotel Wandlitz**  
Wandlitz  
(Barnim)

Hotel in verkehrsgünstiger hauptstadtnaher Waldlage mit 73 komfortabel eingerichteten Zimmern, Sommerterrasse, Restaurant und rustikaler Bierstube lädt zum Verweilen ein. Neben dem Fahrradangebot bieten sich Ihnen ein nahegelegener Tennis- sowie ein Golfplatz.

**Leistungen:** 2 Übernachtungen im Doppelzimmer, Dusche/WC inkl. Frühstück, 1 Obstkorb zur Begrüßung, 2 x Halbpension, 1 Fahrrad für den kompletten Aufenthalt, 1 x Fahrradwanderkarte inkl. Tourenvorschläge, kostenlose Nutzung der Sauna

**| 106,00 € p.P. im Doppelzimmer**

### Tage der Sinne



**Schloss Ziethen**  
Groß Ziethen  
(Ruppiner Land)

Inmitten des naturgeschützten Luchs ist das Schloss von wunderschöner Natur, erlebbarer Geschichte und herzlicher Gastlichkeit. Die Zimmer sind sehr individuell und mit viel Freude an Farben eingerichtet. Terrassen, Salons, Kaminzimmer, Bibliothek, Konzertsaal mit monatlichen Konzerten und das Restaurant „Orangerie“ erwarten die Gäste.

**Leistungen:** 2 ÜN im Herrenhauszimmer inkl. Herrenhaus Frühstück, zur Begrüßung ein Apéritif, ein 3-Gang-Abendessen in der „Orangerie“ oder im Parkrestaurant „Butterfly“, Fahrräder und Sauna stehen Ihnen zur freien Verfügung.

**| 159,00 € p.P. im Doppelzimmer**

### Der doppelte Boitzenburger



**Hof Kokurin**  
Naugarten  
(Uckermark)

Wer träumt nicht davon, den Alltagsstress einfach hinter sich zu lassen, einmal in aller Ruhe auszuspannen. Der heutige Landgasthof Kokurin liegt direkt an einem Bade- und Angelsee. Wandern Sie vom Hof Kokurin auf dem schönsten Wanderweg Deutschlands 2009 laut dem Wandermagazin - dem Doppelten Boitzenburger in der Zerwelin Heide.

**Leistungen:** 2 ÜN im DZ inkl. Halbpension, Lunchpaket, Ausflugs- und Wandertipps, Saunanutzung, geführte Dorfwanderung

**| 98,00 € p.P. im Doppelzimmer**

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline ☎ 0331 200 47 47 oder im Internet unter [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) vermittelt werden!

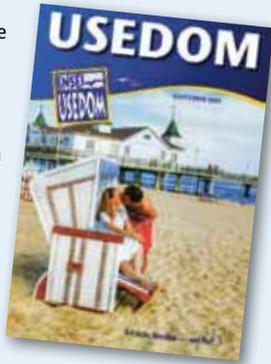
**BRANDENBURG**  
Das Weite liegt so nah.



AUSFLÜGE LEICHT GEPLANT – INFOS AUS DEM REGIO-PUNKT

**Die Sonnenseiten des Inselurlaubs auskosten**

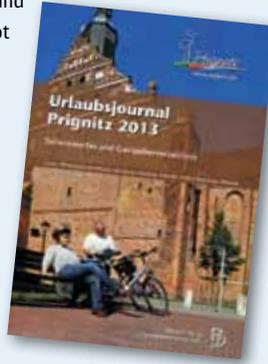
Wer in diesem Jahr von einem Urlaub auf der Sonnenseite träumt, ist auf Usedom genau richtig. Unverzichtbar für Familien mit Kindern, Wasser- und Freizeitsportler sowie Sonnenanbeter ist das große Gastgeberverzeichnis, das auch die Touristinformationen auflistet. Qualitätssymbole navigieren zum passenden Quartier und Übersichtsseiten stellen die Ostsee-, Kaiser-, See- und Seeheilbäder kurz vor. Von Appartements bis hin zu prächtigen Villen im typischen Bäderstil findet jeder ein passendes Dach über den Kopf.



**Usedom – Gastgeber 2013**

**Radler- und Naturparadies zwischen Elbe und Müritz**

Die Prignitz ist nicht nur bekannt für die Störche, die in fast allen Orten in Brandenburgs Nordwesten brüten und den Nachwuchs aufziehen. Die dünn besiedelte Gegend mit Wiesen, Wäldern und romantischen Flussläufen ist auch bestens für Entdeckungsreisen mit Bahn und Fahrrad oder Boot geeignet. Was es alles zu erleben gibt, zeigt der neue Urlaubskatalog inklusive Übersichtskarte der Region. Wie wäre es beispielsweise mit einem Besuch im Thermalsole- und Moorheilbad oder einem Oldtimertreffen in Perleberg?



**Urlaubsjournal Prignitz 2013 – Sehenswertes und Gastgeberverzeichnis**

**Lichtspiele in lauen Sommernächten**

In lauen Sommernächten liegt eine besondere Stille über dem einmaligen Spreewald. Sanft gleiten die Kähne. Ein wahres Lichtermeer taucht Bäume, Brücken und Spreewaldhäuser in die verschiedensten Farben. Die Spreewälder Lichtnächte beginnen in diesem Jahr mit dem „Kleinen Zauber“ im Juli – auf Spreewaldfließen geht es auf die verwunschene Lichtnacht-kahnfahrt. Der „Zauber der Landschaft“ im August führt die Passagiere noch tiefer in die Fließlandschaft. Noch mehr Licht und zudem Künstler am Rande des Ufers verzaubern die Zuschauer mit mystischen Effekten. Ein Faltblatt informiert über alle Termine der Lichtnächte und fasst die Highlights kompakt zusammen. Empfehlenswert ist das Lichtnacht-Theater, bei dem der „olle Kamenke“ die Gäste begrüßt.



**Spreewälder Lichtnächte 2013**

Kataloge & Broschüren sind kostenlos erhältlich im Regio-Punkt im Hauptbahnhof im „Reisebüro im Bahnhof“ direkt neben dem DB Reisezentrum in der Ebene -1, Mo-Fr 9-14 und 14.30-18 Uhr. Hier kann auch das aktuelle RegioTOUR-Angebot gebucht werden! Oder unter [www.regiotouren.de](http://www.regiotouren.de)

**Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)**

- Das Tagesticket für unbegrenzte Mobilität in Berlin und Brandenburg –
- ein Tag lang gültig für beliebig viele Fahrten in der 2. Klasse oder mit dem Ticket 1. Klasse in der 1. Klasse
- gültig an einem Tag zwischen Montag und Freitag von 9 Uhr bis 3 Uhr des nächsten Tages, am Wochenende und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages
- gilt in allen Nahverkehrszügen aller Eisenbahnverkehrsunternehmen, allen Verbundverkehrsmitteln (S-, U-, Straßenbahn, Bussen) und fast allen Linienbussen in Berlin und Brandenburg
- bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkelkindern bis 14 Jahren (max. zwei Erw.)
- Rabatte bei touristischen Partnern vor Ort

| BBT              | Normal  | Nacht   | 1. Klasse | Nacht   |
|------------------|---------|---------|-----------|---------|
| <b>Automat</b>   | 29,00 € | 22,00 € | 49,00 €   | 42,00 € |
| <b>Schalter*</b> | 31,00 € | 24,00 € | 51,00 €   | 44,00 € |

\* personenbedienter Verkauf

Weitere Informationen unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

**Tageskarte**

- Ideal für Fahrgäste, die an einem Tag bis in die Nacht viel unternehmen möchten und stets mit dem öffentlichen Nahverkehr mobil sein wollen.
- gültig am Entwertungstag (gemäß Stempeldatum bzw. Aufdruck) für beliebig viele Fahrten innerhalb des gewählten Gültigkeitsbereiches bis 3.00 Uhr des Folgetages
- der Ermäßigungstarif gilt für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren

| Tageskarten | Regeltarif | Ermäßigt |
|-------------|------------|----------|
| Berlin AB   | 6,50 €     | 4,60 €   |
| Berlin BC   | 6,80 €     | 5,00 €   |
| Berlin ABC  | 7,00 €     | 5,20 €   |

Weitere Informationen unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de)

**VBB-Abo 65plus**

- Für Fahrgäste, die 65 Jahre und älter sind, unabhängig vom Einkommen –
- erhältlich nur als Abonnement
- gilt mindestens ein Jahr lang rund um die Uhr in allen Bussen und Bahnen in ganz Berlin und Brandenburg
- personengebunden, nicht übertragbar auf andere Personen
- Mitnahme zusätzlicher Personen ist nicht möglich
- 36 % günstiger als die VBB-Umweltkarte Berlin AB im monatlichen Einzelkauf
- zahlbar mit monatlicher oder jährlicher Abbuchung

| Zahlweise                             | Gesamtes VBB-Gebiet |
|---------------------------------------|---------------------|
| <b>monatlich</b><br>(Kosten pro Jahr) | 576,00 €            |
| <b>jährlich</b>                       | 559,00 €            |

Weitere Informationen unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de)